

2022 | 2023

# TREFFPUNKT TUP

ANGEBOTE FÜR KINDER,  
JUGENDLICHE UND  
FAMILIEN

## MIT SICHERHEIT KULTUR

### Verantwortung in Zeiten der Pandemie

Da zum Zeitpunkt der Drucklegung dieses Heftes der pandemische Verlauf und die damit verbundenen gesetzlichen Vorgaben nicht absehbar waren, bitten wir Sie weiterhin, sich vor Ihrem Veranstaltungsbesuch auf unserer Website zu informieren, unter welchen Bedingungen die Veranstaltung stattfindet.

[www.theater-essen.de/corona](http://www.theater-essen.de/corona)



## EINFÜHRUNG

Diese Ausgabe von „Treffpunkt TUP“ informiert über das Kinder-, Jugend- und Familienprogramm der Theater und Philharmonie Essen (TUP) von August 2022 bis Juni 2023. Die TUP umfasst die künstlerischen Sparten Aalto-Musiktheater, Aalto Ballett Essen, Essener Philharmoniker, Philharmonie Essen und Schauspiel Essen, die in der Philharmonie, dem Aalto-Theater, dem Grillo-Theater, der Casa und der Box beheimatet sind.

Das gedruckte Heft liegt in den Spielstätten der TUP sowie im TicketCenter aus. Die digitale Ausgabe steht für Sie auf unserer Website: [www.theater-essen.de/treffpunkt\\_tup/broschuere](http://www.theater-essen.de/treffpunkt_tup/broschuere) zum Download bereit.

### Was das Heft bietet.

Den einleitenden Worten folgt der Hauptteil der Broschüre mit den konkreten Angeboten, den Inszenierungen und Konzerten. Sie sind nach Altersstufen geordnet, wobei die Altersangaben auf „ab“ betont werden sollten, denn viele Aufführungen sind auch für ältere Besucher\*innen interessant. Innerhalb der Stufen sind die Veranstaltungen chronologisch aufgeführt. Die Sparten erkennen Sie an ihren Farben (Philharmonie = beige; Schauspiel = magenta; Musiktheater = dunkelblau, Ballett = mittelblau, Philharmoniker = grün). Es schließen sich an: die Projekte und Angebote der drei TUP-Häuser in ihrer Kinder- und Jugendarbeit und ein Serviceteil.

### Was Sie noch interessieren könnte. Und wo Sie es finden.

Das Kinder- und Jugendprogramm ist selbstverständlich nur ein Teil des Gesamtangebots der TUP-Sparten. Für ältere Jugendliche könnte daher manches Theaterstück, manches Konzert interessant sein, das nicht in diesem Heft aufgelistet ist. Ein Blick in die Jahreshefte der Häuser oder auf die Website der Theater und Philharmonie Essen ([www.theater-essen.de](http://www.theater-essen.de)) dürfte sich lohnen.

Aktuelle Infos unter  
[www.theater-essen.de](http://www.theater-essen.de)

# INHALT

---

## 4 Vorworte

### Angebote für alle ab 1 Jahr

- 7 Die Wiese lebt
- 7 Das Cello aus den Tropen
- 7 Look at me. Schau mich an!
- 8 Ruckedigu, da fehlt doch ein Schuh!
- 8 Da haben wir den Salat
- 8 Schneeweißchen und Erbsengrün
- 9 Mein Frühlings-Wimmel-Konzert
- 9 Eine kleine Waldmusik
- 10 Ein König zu viel
- 10 Tuba zum Anfassen
- 10 Frühling, Sommer, Herbst und Winter
- 11 Abenteuer Aalto auf Zollverein

### Angebote für alle ab 6 Jahren

- 13 Folkwang Musikschule in der Philharmonie
- 13 Ferienworkshop: Schaurig schöne Geschichten
- 13 Joseph Haydn – Seine Sprache versteht die ganze Welt
- 14 Ronja Räubertochter
- 14 Doktor Dolittles Zirkus
- 15 Weihnachts-Memory
- 15 Bübchens Weihnachtstraum
- 15 „Weihnachtsoratorium“ für Kinder
- 16 Wenn die Erde verrückt spielt
- 16 Hänsel und Gretel
- 16 Tanz mal mit der Maus
- 17 Mozart für Kinder
- 17 Rockin' the Stage – Die Märchenwelt im Ehekrach
- 17 Die Dinos sind los
- 18 Dinos – Spurlos verschwunden?
- 18 Kompositionsprojekt: Die grüne Klangwerkstatt
- 18 Workshop NOW! Silkroad Kids: ZEN... in der Kunst des Musiktheaters

### Angebote für alle ab 10 Jahren

- 21 Ferienworkshop: Klavier MIX
- 21 Kompositionsprojekt: Aufstand des Gewissens
- 21 Kompositionsprojekt NOW! Sound LAB
- 22 Repercussion „Posterity“
- 22 Very British!
- 22 Filmmusikkonzert
- 23 Konzerteinführungen für Kinder
- 24 Ferienworkshop: Geschichten in Musik erzählen
- 24 Ferienworkshop: Just do it
- 24 Rock around Barock
- 25 Yesterdate
- 25 Wiener Klassik
- 25 Don Quichotte

## Angebote für alle ab 14 Jahren

- 27 Extrem laut und unglaublich nah
- 27 Tschick
- 27 Faust
- 28 Giselle
- 28 Schumann „Rheinische“
- 29 Der Besuch der alten Dame
- 29 Rachmaninow 2
- 29 Madama Butterfly
- 30 Symphonie fantastique
- 30 Ein Bericht für eine Akademie
- 31 Nathan der Weise
- 31 Die Rundköpfe und die Spitzköpfe oder Reich und reich gesellt sich gern
- 31 Ein Sommernachtstraum
- 32 Dogville (Uraufführung)
- 32 Smile
- 33 Die Hochzeit des Figaro
- 33 Der Reichsbürger (360°)

## Gemeinsam unterwegs

- 35 Theaterpädagogik Schauspiel Essen
  - 38 Abenteuer Aalto  
Musiktheater, Ballett, Philharmoniker
  - 42 Philharmonie entdecken  
Education Programm
  - 44 Karten & Service
  - 46 Impressum
- 

## KONTAKT

### Schauspiel Essen

Aline Bosselmann, Marguerite Windblut  
T 02 01 81 22-334  
[theaterpaedagogik@schauspiel-essen.de](mailto:theaterpaedagogik@schauspiel-essen.de)

### Musiktheater & Ballett & Philharmoniker

Marie-Helen Joël, Sandra Paulkowsky  
T 02 01 81 22-226 | -225  
[jota@aalto-musiktheater.de](mailto:jota@aalto-musiktheater.de)

### Philharmonie Essen

Merja Dworzak  
T 02 01 81 22-826  
[education@philharmonie-essen.de](mailto:education@philharmonie-essen.de)

### Karten & Service

Nicole Momma  
T 02 01 81 22-188  
[nicole.momma@tup-online.de](mailto:nicole.momma@tup-online.de)



**Sehr geehrtes Publikum,**

das Angebot für Kinder, Jugendliche und Familien gehört zu den großen Stärken der Theater und Philharmonie Essen! Das können wir ganz selbstbewusst sagen. Wir dürfen uns darin aber auch bestätigt sehen durch die vielen Rückmeldungen unserer großen und kleinen Besucher\*innen, die unsere Aufführungen, Konzerte, Workshops und Mitmach-Projekte regelmäßig wahrnehmen. Und man kann es ja nicht oft genug betonen: Was die Theater-, Musik- und Konzertvermittler\*innen des Schauspiel Essen, des Aalto-Musiktheaters, des Aalto Ballett Essen, der Essener Philharmoniker und der Philharmonie Essen mit hoher Kompetenz, großer Leidenschaft und unermesslichem Einsatz auf die Beine stellen, lässt keine Wünsche offen.

Die vorliegende Broschüre „Treffpunkt TUP“ ist der beste Beweis für diese Kreativität und Vielfalt. Vor allem aber soll das Heft ein hilfreicher Wegweiser sein durch das umfangreiche Programm der Theater und Philharmonie Essen: Auf den folgenden Seiten erfahren Sie, welche Veranstaltungen für welche Altersgruppen geeignet sind. Wir sind überzeugt davon, dass Sie das passende Format für Ihr jeweiliges Bedürfnis finden. Und sollten Sie einmal nicht weiter wissen, stehen Ihnen unsere Teams aus der Theater- und Konzertvermittlung sowie im TicketCenter mit Rat und Tat zur Seite!

Wir laden Sie herzlich ein, das Programm der Theater und Philharmonie Essen zu entdecken. Seien Sie dabei!

Ihre

Karin Müller  
Geschäftsführerin  
Theater und Philharmonie Essen

Dr. Merle Fahrholz  
Intendantin Aalto-Musiktheater  
und Essener Philharmoniker

Marie Babette Nierenz  
Künstlerische Leiterin  
Philharmonie Essen

Christian Tombeil  
Intendant  
Schauspiel Essen

Ben Van Cauwenbergh  
Intendant  
Aalto Ballett Essen



Marie-Helen Joël, Merja Dworzak, Aline Bosselmann, Sandra Paulkowsky und Marguerite Windblut (v.l.)

### Liebe junge Theater- und Konzertfreund\*innen, sehr geehrte Eltern und Pädagog\*innen,

wussten Sie, dass es schon seit über zehn Jahren den, von den Vereinten Nationen ausgerufenen, Welttag der kulturellen Vielfalt gibt? Eine wunderbare Gelegenheit, mit Freund\*innen einen internationalen Filmabend zu planen und traditionelles Essen zu kochen! Lesen Sie Geschichten aus unbekanntem Ländern! Gehen Sie den Ursprüngen unterschiedlicher Sprachen auf den Grund und überraschen Sie Ihre Kolleg\*innen mit Begrüßungen in wechselnden Sprachen! Lassen Sie sich von Traditionen und Festtagsbräuchen unserer Kulturen-Vielfalt inspirieren und krönen Sie Ihren Tag mit Klängen, die Sie neugierig machen.

Schnell werden Sie merken, dass ein Tag im Jahr für diese Vorhaben viel zu wenig ist. Die Welt ist groß, es gibt viele Lebensarten und jede\*r von uns ist in seiner\*ihrer Kultur wiederum einzigartig. Daher wird es Zeit, sich auf den Weg zu machen. Wir sollten uns kennenlernen und die Verschiedenheit unserer unterschiedlichen Lebensstile ausfindig machen. So können die vielen Eindrücke, die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zum Lebenselixier für eine neue, gemeinsame Kultur werden.

Wir, die Theater-, Musik- und Konzertvermittler\*innen der Essener Philharmoniker, des Aalto Ballett Essen, des Aalto-Musiktheaters, der Philharmonie Essen und des Schauspiel Essen, die wir seit vielen Jahren eng zusammenarbeiten, bieten allen für die Forschungsreise in unsere spannende Welt ein breites Angebot mit unterschiedlichsten Rahmenbedingungen und mannigfaltigsten Themen an.

Wir wollen unser aufgeschlossenes Publikum mit vielseitigen Künstler\*innen und abwechslungsreichen Programmen überraschen: Wir präsentieren den Kleinsten in der Philharmonie „**Das Cello aus den Tropen**“, im Ballett begegnen Sie in „**Don Quichotte**“ alten spanischen Mythen, die Essener Philharmoniker beweisen den Grundschüler\*innen, dass **Joseph Haydn** mit seiner Musik als universeller Sprache alle Menschen erreicht, das Schauspiel lädt Sie ein, im **StadtEnsemble** mitzuspielen und im Projekt **Aalto:StartUp** bringen wir gemeinsam im Aalto-Theater unsere Vielfalt auf die Bühne.

Seien Sie dabei! Let's celebrate cultural diversity!

Merja Dworzak

Merja Dworzak  
Philharmonie Essen

Marie-Helen Joël Sandra Paulkowsky

Marie-Helen Joël & Sandra Paulkowsky  
Aalto-Theater

Aline Bosselmann Marguerite Windblut

Aline Bosselmann & Marguerite Windblut  
Schauspiel Essen

**ANGEBOTE FÜR ALLE**  
**AB 1 JAHR**

A decorative graphic consisting of four concentric, curved bands in gold, pink, blue, and green, set against a gold background. The bands are positioned in the upper right quadrant of the page, curving from the top right towards the bottom left.

Kleinkinderkonzert  
**DIE WIESE LEBT**



**Gesang** Carmen Rattay  
**Horn** Klaus Gößmann  
**Klavier** Thomas Bracht  
**Moderation** Matthias Rietschel

Es ist Frühling. Die Gräser und Blumen auf der Wiese brauchen dringend Wasser, um zu wachsen. Wenn dann aber aus dem Gartenschlauch auch noch wunderbare Töne kommen, werden alle Pflanzen besser sprießen und ihr schönstes Grün zeigen. Die Glockenblumen haben dazu ein ganz eigenes Lied erfunden, das sie uns allen zum späteren Mitsingen vorspielen wollen. Aber – ihr glaubt doch nicht, dass die vielen Insekten auf der Wiese sich das alles nur anhören. Die Bienen, Hummeln, Schmetterlinge und Grashüpfer wollen nämlich auch schwirren, summen und brummen.

**Termine** 9. September, 16:00 Uhr;  
10., 11. September,  
jeweils 11:00 + 16:00 Uhr;  
12. September 2022, 10:00 Uhr  
**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Philharmonie Essen,  
RWE Pavillon  
**Dauer** ca. 45 Minuten

Kleinkinderkonzert  
**DAS CELLO AUS  
DEN TROPEN**



**Gesang** Carmen Rattay  
**Violoncello** Florian Hoheisel  
**Klavier** Thomas Bracht  
**Kleines Violoncello und Moderation**  
Matthias Rietschel

Was ist denn das! Ein Cello mit nur drei Saiten? Eine schöne runde Form und so klein, dass auch kleine Kinder es spielen können. Das hat ein Musiker im Norden Brasiliens gebaut und endlich kann es die Philharmonie Essen besuchen. Jetzt sind wir gespannt, ob es auch mit dem Cello von Florian zusammenspielen kann. Aber aufgepasst: Das kleine Cello hat auch so einige Geschichten aus dem brasilianischen Urwald mitgebracht, die wir mit der Hilfe von allen zum Klingen bringen wollen.

**Termine** 24. März, 16:00 Uhr;  
25., 26. März, jeweils 11:00 + 16:00 Uhr;  
27. März 2023, 10:00 Uhr  
**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Philharmonie Essen,  
RWE Pavillon  
**Dauer** ca. 45 Minuten

**LOOK AT ME.  
SCHAU MICH AN!**

Mobiles Theater für die Aller kleinsten



**Produktion und Performance**  
Aline Bosselmann, Amelie von Godin,  
Minju Kim, Joshua Liesenhoff,  
Marguerite Windblut

Wer oder was will eigentlich angeschaut werden? Wie werde ich selbst angeschaut und was macht das mit mir? Wie nehmt ihr mich wahr? Was will ich zeigen? Ein vielseitiges Wesen nimmt euch mit auf eine Reise zu sich selbst und von da aus in die Welt. Wir haben ein Stück für Kitas entwickelt, in dem eine Spielerin nur sich allein, ihren Körper, zwei Stühle und eine Tüte als Spielelemente zur Verfügung hat. Aber sie ist eigentlich gar nicht allein: Sie betrachtet sich und die Objekte und die schauen zurück! So entstehen Begegnungen zwischen der Spielerin und dem Material auf der Bühne. Die Inszenierung lebt vom körperlichen Spiel, arbeitet mit wenig gesprochener Sprache und der Aufbau ist unaufwendig.

**Kosten (mobil) € 100,00**

**Die Anforderungen für eine Aufführung in der Kita werden individuell und nach den jeweilig geltenden Hygiene-Auflagen abgestimmt.**

**Dauer** ca. 40 Minuten

Oper Kleinlaut  
**RUCKEDIGU,  
DA FEHLT DOCH  
EIN SCHUH!**



**Musik** Heribert Feckler u. a.  
**Buch** Marie-Helen Joël  
**Hexe Kleinlaut** Marie-Helen Joël  
**Crizzy** Christina Clark  
**Kammerdiener Fridolin** Michael Haag  
**Klavier** Heribert Feckler

Ein Kammerdiener am Rande des Nervenzusammenbruchs! Während Hexe Kleinlaut und Freundin Crizzy in einem Meer von Schuhen baden, sucht Fridolin den gläsernen Pantoffel. Dabei hatte sein Herr doch eine geniale Idee: Zweimal ist dem Prinzen diese unbekannte Schöne schon weggelaufen. Dieses Mal aber hat er die Treppe mit Pech bestreichen lassen, damit sie bei ihm kleben bleibt. Gerade noch hat er im Ballsaal mit ihr getanzt, nun sind sie und ihr Schuh verschwunden. Dumm gelaufen! Kammerdiener Fridolin kennt das Märchen „Aschenputtel“ sehr gut und weiß genau, dass jetzt die Stelle käme, an der der Prinz eigentlich einen kleinen, zierlichen Schuh finden müsste. Ohne Pantoffel in der Hand macht es einfach keinen Sinn, landauf, landab die Traumfrau seines Herrn zu suchen. Zum Glück gibt es Hexe Kleinlaut und ihre Freundin Crizzy! Die können zaubern – manchmal jedenfalls ... Sicherheitshalber lesen die beiden noch einmal im Märchenbuch nach, welche Rolle der Schluffen in der Geschichte überhaupt spielt.

**Termine** 3., 4. September 2022,  
jeweils 15:00 Uhr; 12. Juni, 17:00 Uhr;  
13., 14. Juni 2023, jeweils 9:30 + 11:15 Uhr  
**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Aalto-Theater, Foyer  
**Dauer** ca. 55 Minuten

Abenteuer Kleinlaut  
**DA HABEN  
WIR DEN SALAT**



**Hexe Kleinlaut** Marie-Helen Joël  
**Gesang** Stefanie Rodriguez  
**Klavier** Wolfram-Maria Märtig

Wir sind mitten im goldenen Oktober. Schaut Hexe Kleinlaut aber genauer hin, sieht sie mehr Farben als nur die bunten Blätter in Gelb- und Rottönen. Da gibt es noch einige Sorten von roten Äpfeln und grünen Birnen am Baum, Trauben in Grün- und Blautönen, Esskastanien, Haselnüsse und Walnüsse in beige und braun. Am meisten freut sich Hexe Kleinlaut auf die vielen bunten Kürbisse, die man nicht nur essen, sondern auch „verbasteln“ kann. Kohlsorten wie Rot-, Weiß- und Grünkohl bilden mit ein paar Rosen- und Blumenköhlchen das Farbsortiment eines ganzen Regenbogens ab. Wir feiern die Farben, die Ernte und das Leben, schauen uns an, was uns gut schmeckt, was gesund ist und was man lieber zu Bastelmaterial umfunktionieren sollte. Und dass bei Hexe Kleinlaut nichts ohne Musik passiert, das könnt ihr euch natürlich denken.

**Termine** 18., 19., 20. Oktober,  
jeweils 9:30 + 11:15 Uhr;  
30. Oktober 2022, 11:00 + 12:30 Uhr  
**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Aalto-Theater, Foyer  
**Dauer** ca. 55 Minuten

Abenteuer Kleinlaut  
**SCHNEEWEISSCHEN  
UND ERBSENGRÜN**



**Hexe Kleinlaut** Marie-Helen Joël  
**Viola** Sebastian Bürger  
**Klavier** Oliver Malitius

Weihnachtszeit ist Märchenzeit! Aber warum eigentlich? Aschenputtel findet ihr Prinzessinnenkleid unter einem Haselnussstrauch und nicht unterm Tannenbaum. Hänsel und Gretel gehen im Wald Erdbeeren pflücken – und das mitten im Winter? Trotzdem möchte Hexe Kleinlaut gerade in diesen Tagen nicht auf die selbstgebackenen Hexenhäuschen verzichten. In Märchen können Tiere sprechen, Feen erfüllen Wünsche und Goldtaler fallen vom Himmel. Eigentlich braucht man Weihnachten da gar nicht mehr. Vielleicht ist es umgekehrt: Die Weihnachtstage brauchen Märchen! Denn in Märchen erfahren wir von abenteuerlichen Wundern und dem Sieg des Guten über das Böse. Genau wie in der Weihnachtszeit! Das wussten auch schon viele Komponist\*innen. Märchenzeit ist Zuhörzeit!

**Termine** 14. Dezember, 10:00 Uhr;  
19., 21. Dezember,  
jeweils 9:30 + 11:15 Uhr;  
18. Dezember 2022, 11:00 + 12:30 Uhr  
**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Aalto-Theater, Foyer  
**Dauer** ca. 55 Minuten

Abenteuer Kleinlaut  
**MEIN FRÜHLINGS-  
 WIMMEL-KONZERT**



**Hexe Kleinlaut** Marie-Helen Joël  
**Flöte** Celina Holz  
**Klavier** Boris Gurevich

Draußen geht's ab! Wo man hinhört, raschelt, knistert und blökt es! Die Blumen sprießen, die Lämmer mähen und Bienen summen in der Luft. Kaum ist es draußen warm, da krabbeln – schwupps – die Tiere aus ihrem Versteck, die Menschen treffen sich in ihren Gärten und die Mücken fangen wieder an zu stechen. Also nichts wie raus! Das denkt sich auch Hexe Kleinlaut ... Also schnappt sie sich ihr neues Frühlings-Wimmelbuch und sammelt auf der Straße und im Park zu den Bildern die passenden Geräusche. Ihr glaubt gar nicht, wieviel Musik in der Luft liegt! So viele Piepmätze in den Bäumen, so viel Leben auf den Straßen – unsere kleine Aalto-Hexe weiß gar nicht, wo sie zuerst hinhören soll. Oh je, zurück im Theater schmeißt sie alles durcheinander. Viele Klänge, viele Bilder, und Hexe Kleinlaut weiß beim besten Willen nicht mehr, was zu wem gehört. Könnt ihr helfen?

**Termine** 19. März, 11:00 + 12:30 Uhr;  
 20., 21., 22. März 2023,  
 jeweils 9:30 + 11:15 Uhr  
**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Aalto-Theater, Foyer  
**Dauer** ca. 55 Minuten

Kinderkonzert  
**EINE KLEINE  
 WALDMUSIK**

Eine Konzert-Geschichte mit Musik  
 von freien Improvisationen bis hin zu  
 Barock-Klassikern



**Violine und Viola** Sophie Engel-Bansac  
**Violoncello** Inka Döring  
**Erzählerin** Christine Marx

Die Waldtiere finden eines Tages seltsame Holztiere mit langen Hälsen, aber ohne Kopf. Sie haben dicke Bäuche, doch die sind leer. Aber das Seltsamste: Sie können klingen und singen – und das ohne Mund. Durch Klopfen, Zupfen und Streicheln mit einem Stock kommt Musik aus ihnen heraus. Da fällt der Eule ein, dass die Menschen auf diese Weise manchmal Lieder damit gespielt haben und dass es vielleicht gar keine Tiere sind. Da gab es doch auch so ein Buch mit Linien, Punkten und geheimnisvollen Zeichen. Vielleicht hilft das bei der Lösung?

**Termine** 22., 23. Oktober 2022,  
 jeweils 11:00 + 15:00 Uhr  
**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Philharmonie Essen,  
 RWE Pavillon  
**Dauer** ca. 45 Minuten



## EIN KÖNIG ZU VIEL

Theaterstreit für Kinder ab 4 Jahren  
von Gertrud Pigor  
mit Musik von Jan-Willem Fritsch



**In szenierung** Christian Tombeil  
**Bühne und Kostüme** Carla Friedrich  
**Musikalische Einstudierung**  
Hajo Wiesemann  
**Kämpfe** Klaus Figge  
**Dramaturgie** Vera Ring

König Fritz hat sich für seinen Ehrentag etwas ganz Besonderes einfallen lassen: eine Fahrt mit seinem höchstpersönlichen rot-goldenen Heißluftballon. Vor den Augen seiner Untertanen steigt er in den Himmel und gleitet majestätisch dahin. Doch was ist das? In einem zweiten, einem blau-goldenen Heißluftballon taucht König Karl am Himmel auf, und – was traut der sich? – kreuzt Fritzens Weg! Mit einem lauten „Platsch!“ stürzen beide Ballonfahrer ins Meer und stranden auf einer einsamen Insel. Jetzt ist guter Rat teuer. Beide sehen aus wie ein König. Beide können befehlen wie ein König. Aber für Fritz und Karl steht eindeutig fest: „Hier ist ein König zu viel!“

Gertrud Pigors gewitzter Theaterstreit stellt kindgerecht die Frage, wer bestimmen darf – und ob es überhaupt jemand tun muss.

**Wiederaufnahme** 25. September 2022  
**Weitere Termine** entnehmen Sie bitte unserer Website [www.theater-essen.de](http://www.theater-essen.de) oder unseren aktuellen Monatsspielplänen.  
**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Box  
**Dauer** ca. 50 Minuten, keine Pause

## Kinderkonzert TUBA ZUM ANFASSEN



**Tuba** Alexander Kritikós  
**Klavier** Juriko Akimoto  
**Moderation** Carmen Rattay

Groß ist sie, und sie glänzt so toll! Die Tuba ist das tiefste Instrument in der Familie der Blechbläser. Der Name stammt aus dem Lateinischen und bedeutet „Rohr“ oder „Röhre“. Wie viele andere Blechblasinstrumente besteht die Tuba nämlich aus einem gewundenen Rohr. Die Tuba gehört zu jedem Blasorchester, es gibt sie aber auch im Sinfonieorchester. Zum Spielen muss man die Lippen mit der richtigen Kraft zusammendrücken und in der richtigen Stärke pusten – und dann erklingen wunderbar tiefe, weiche und warme Töne. Aber hört und schaut am besten selbst! Mit der Reihe „Instrumente zum Anfassen“ gehen wir auf Tuchfühlung mit dem reichen Schatz der Instrumente und erfahren allerhand spannende, lustige und interessante Anekdoten aus erster Musiker\*innen-Hand.

**Termin** 22. Januar 2023,  
11:00 + 15:00 Uhr  
**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Philharmonie Essen,  
RWE Pavillon  
**Dauer** ca. 45 Minuten

## Kinderkonzert FRÜHLING, SOMMER, HERBST UND WINTER



**Klavier** Ortrun Dreyer  
**Bass, Gitarre und Schlagwerk**  
Helmut Frommhold  
**Moderation** Christine Marx

In der Klassik haben sich viele Komponist\*innen mit den Jahreszeiten beschäftigt und versucht, die Natur musikalisch hörbar zu machen. Dieser Wunsch, Naturereignisse in der Musik nachzuahmen, entspricht dem kindlichen Impuls, Erlebtes durch Spiel zu begreifen. Ein Musikbaum wandelt sich auf der Bühne entsprechend der Jahreszeiten: Die (Noten-)Blätter bekommen (Noten-)Blüten und Früchte, bis der Wind sie wegweht, um nach der ruhigeren Wintermusik wieder einen neuen Melodienbaum wachsen zu lassen. Die Kinder hören die Vögel und das Wasser im Frühling, das Rennen der Pferde im Sommer, den Wind des Herbstes und die Schneeglöckchen im Winter. Die großen Komponist\*innen sind die musikalischen Reiseführer durch das Jahr.

**Termine** 5. März, 11:00 + 15:00 Uhr;  
6. März 2023, 10:00 Uhr  
**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Philharmonie Essen, Festsaal  
**Dauer** ca. 45 Minuten

## ABENTEUER AALTO AUF ZOLLVEREIN

Bereits seit acht Jahren besteht die Kooperation zwischen der Stiftung Zollverein und der Theater und Philharmonie Essen. Auch in der Spielzeit 2022/2023 wird Hexe Kleinlaut mit dem Kinderprogramm „Abenteuer Aalto“ wieder auf dem Welterbe Zollverein zu Gast sein.



Abenteuer Kleinlaut

### WER HAT AN DER UHR GEDREHT?

Konzept Marie-Helen Joël | Hexe Kleinlaut Marie-Helen Joël | Klavier Heribert Feckler

„Jaaa, ich komme gleich!“ – diesen Satz hört Hexe Kleinlaut gar nicht gern, denn dann weiß sie, dass sie sehr lange auf ihre Oma warten muss. Was bedeutet eigentlich „gleich“ – „jetzt“ – „später“ – „morgen“ – „gestern“ – „Advent“ – „nie“? Was würde passieren, wenn die Zeit stehen bliebe? Würde Oma dann nie kommen? Im Schlager heißt es „Die Zeit macht nur vor dem Teufel halt“. Na, das sind ja tolle Aussichten – mit dem möchte sie lieber nix zu tun haben. Eines ist klar: Hexe Kleinlaut muss herausfinden, was „Zeit“ ist – wie sie die Tage bis Weihnachten messen, die Stunden, bis sie ihre Freundin Crizzy trifft, verkürzen und wie viel Blödsinn sie anstellen kann, bevor sie ihr Zimmer aufräumen muss ...

**Termine** 16. Dezember 2022, 10:00 + 12:00 Uhr

**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht XII], Halle 12 [A12]

**Dauer** ca. 1 Stunde

Oper Kleinlaut

### RUCKEDIGU, DA FEHLT DOCH EIN SCHUH!

Weitere Informationen siehe S. 8

**Termine** 19. Februar 2023, 12:00 + 14:30 Uhr

**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht XII], Halle 12 [A12]

**Dauer** ca. 55 Minuten



Abenteuer Kleinlaut

### IST DAS KUNST ODER KANN DAS WEG?

Konzept Marie-Helen Joël

Hexe Kleinlaut Marie-Helen Joël

Schlagzeug Oliver Kerstan

Klavier Heribert Feckler

Wenn man den gesamten häuslichen Abfall eines Jahres in Deutschland auf einem Fußballfeld stapeln würde, dann wäre dieser Stapel fast 6.000 Meter hoch! Damit wäre er der höchste Berg Europas. Hexe Kleinlaut kann es kaum fassen. Natürlich schmeißt man täglich Dinge in den Müll: Plastik in die gelbe Tonne, Glas in den Altglascontainer und Papier in die blaue Tonne. Aber kommt denn da wirklich so viel zusammen? Beim Grübeln merkt sie schon, wie es ihr in den Fingern kribbelt: Was kann man mit Müll denn noch so alles machen? Hier ist Fantasie gefragt. Vielleicht macht es Spaß, wunderbare Instrumente aus Pappe und Gummi zu bauen, aus alten Glasflaschen eine Wasserorgel und aus unbrauchbaren Wasserschläuchen Trompeten zu basteln ... Kaum fängt man an, über die vielen Möglichkeiten nachzudenken, da kommen einem die verrücktesten Ideen. Und schnell wird der Müll wieder aus der Tonne geholt: Wiedersehen macht Freude!

**Termine** 21. Mai 2023, 12:00 + 14:30 Uhr

**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Welterbe Zollverein,

Areal A [Schacht XII], Halle 12 [A12]

**Dauer** ca. 1 Stunde

**ANGEBOTE FÜR ALLE**

**AB 6**

**JAHREN**



## FOLKWANG MUSIKSCHULE IN DER PHILHARMONIE



Mit Schüler\*innen und Lehrer\*innen der Folkwang Musikschule

Regelmäßig präsentieren Folkwang Musikschule und Philharmonie Essen einen Nachmittag voller Musik. Nicht nur in den Sälen, auch in Fluren und Gängen, Nischen und Ecken der Philharmonie spielen über 500 Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf. Die Musikschule stellt ihre Bereiche Instrumental- ausbildung, Tanz, Schauspiel, Gesang und Populärmusik vor, und so manche Aktion lädt das Publikum zum Mitmachen ein. Es wird ein abwechslungsreiches, spartenübergreifendes Programm mit Solo-, Kammermusik-, Ensemble- sowie Orchesterbeiträgen geboten. Und wer weiß, vielleicht erlebt man unter den zahlreichen Schüler\*innen der Folkwang Musikschule ja auch das ein oder andere künstlerische Talent, von dem man noch viel hören wird!

**Termin** 24. September 2022,  
15:00-19:00 Uhr  
**Eintritt frei**

**Spielstätte** Philharmonie Essen,  
Ganzes Haus  
**Dauer** 4 Stunden

*Eine Kooperation der Philharmonie Essen mit der Folkwang Musikschule Essen*

## Ferienabenteuer Vorlaut SCHAURIG SCHÖNE GESCHICHTEN



Halloween steht vor der Tür! Bald ziehen wir wieder in furchteinflößenden oder lustigen Kostümen von Haus zu Haus, um Süßigkeiten zu „erpressen“. In vielen Gärten sieht man originell ausgehöhlte Kürbisse, die mithilfe von Messern und einer Kerze in funkelnde Fratzen verwandelt werden. Wer hat Lust dabei zu sein, wenn wir wieder spannende Geschichten erfinden und alles für die nächste Kostümparty vorbereiten? Wir haben vier Tage lang Zeit, um gemeinsam mit den Teilnehmenden eine kleine Performance zum Thema „Halloween und andere Gruselgeschichten“ zu erstellen und freuen uns am 13. Oktober 2022 um 12:00 Uhr auf angehörendes Publikum.

**Termine** 10.-13. Oktober 2022,  
jeweils 9:00-13:00 Uhr  
**Treffpunkt** Aalto-Theater, Bühneneingang  
**Abschlussperformance**  
13. Oktober 2022, 12:00 Uhr  
Aalto-Theater, Foyer  
**Kosten** € 30,00 p. P.  
Infos zur Anmeldung auf S. 39

**Spielstätte** Aalto-Theater  
**Dauer** 4 Stunden pro Tag

## Abenteuer Vorlaut JOSEPH HAYDN – SEINE SPRACHE VERSTEHT DIE GANZE WELT



**Fräulein Vorlaut** Marie-Helen Joël  
**Professor Gisbert Träge** Michael Haag  
**Essener Philharmoniker**

Na, das wird ein „Haydn-Spaß“! Man erzählt, dass Joseph Haydn beim Komponieren der Schalk im Nacken gesessen habe. Und wenn man diese merkwürdigen Beinamen seiner Sinfonien liest – „Der Bär“, „Die Henne“, „Die Uhr“ ... – dann wundert es nicht, dass Fräulein Vorlaut und Professor Träge sich dieses Konzert in ihrem Kalender rot angestrichen haben. Joseph konnte singen, komponieren, dirigieren, war Bibliothekar und Musiklehrer. Wolfgang Amadeus Mozart nannte ihn „Papa“ und Ludwig van Beethoven wurde von ihm unterrichtet. Zusammen mit den Essener Philharmonikern begeben sich unsere beiden Opernherrschaften in die Zeit der Wiener Klassik. Was war Joseph Haydn für ein Mensch? Wie viele Krankheiten hat er überlebt? Warum hat seine Frau bis heute den Ruf einer Xanthippe? Es gibt viele Ideen, wie wir den österreichischen Komponisten Joseph Haydn mit Hilfe seiner Musik auch als Menschen kennenlernen können!

**Termine** 26., 27. Oktober 2022;  
14. März, jeweils 10:00 + 11:30 Uhr;  
23. April, 11:00 + 12:30 Uhr;  
3. Mai 2023, 10:00 + 11:30 Uhr  
**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Aalto-Theater, Foyer  
**Dauer** ca. 55 Minuten

## RONJA RÄUBERTOCHTER

von Astrid Lindgren

Für die Bühne bearbeitet von Barbara Hass

Musik und Liedtexte von Dominik Dittrich



**Insenierung** Anne Spaeter | **Bühne** Fabian Lüdicke | **Kostüme** Anne Koltermann  
**Musikalische Leitung** Dominik Dittrich | **Dramaturgie** Vera Ring

In der Gewitternacht, in der Ronja zur Welt kommt, schlägt unter Donner und Getöse ein Blitz in die Mattisburg ein und teilt sie in zwei Hälften, die fortan durch den „Höllenschlund“ getrennt sind. Elf Jahre später zieht plötzlich und unverfroren der verfeindete Räuberhauptmann Borka mit seiner Sippe in den abgespaltenen Teil der Festung ein – und mit ihnen Borkas Sohn Birk. Zahlreiche Rivalitäten und geteilte Abenteuer später, in denen sich Ronja und Birk im Mattiswald gemeinsam gegen Wilddruden, Graugnome und Rumpelwichte behaupten, beschließen sie, künftig „Bruder und Schwester“ zu sein – der tief wurzelnden Feindschaft ihrer beider Familien zum Trotz.

Mit „Ronja Räubertochter“ erzählt die weltberühmte schwedische Autorin eine Groß wie Klein in ihren Bann ziehende Geschichte über Freundschaft, Freiheit, Loyalität und Respekt.

**Premiere** 12. November 2022

### Familienvorstellungen

26. November, 16:00 Uhr; 27. November, 14:30 Uhr; 3. Dezember, 16:00 Uhr;  
4. Dezember, 14:30 + 17:00 Uhr; 17. Dezember, 16:00 Uhr;  
18. Dezember, 14:30 Uhr; 26. Dezember 2022, 14:30 + 17:00 Uhr;  
21. Januar, 16:00 Uhr; 22. Januar, 14:30 + 17:00 Uhr; 4. Februar, 16:00 Uhr;  
5. Februar 2023, 14:30 Uhr

**Karten** ab € 11,00 p. P. (erm.)

### Schulklassen-Vorstellungen

14. November, 9:30 + 12:00 Uhr; 15. November, 9:30 + 12:00 Uhr;  
28. November, 9:30 Uhr; 29. November, 9:30 + 12:00 Uhr;  
5. Dezember, 9:30 Uhr; 6. Dezember, 9:30 + 12:00 Uhr;  
19. Dezember, 9:30 + 12:00 Uhr; 20. Dezember 2022, 11:00 + 15:00 Uhr  
(geschlossene Vorstellung im Rahmen der Aktion „Der geschenkte Platz“);  
17. Januar, 9:30 + 12:00 Uhr; 18. Januar, 9:30 + 12:00 Uhr;  
23. Januar, 9:30 + 12:00 Uhr; 24. Januar, 9:30 + 12:00 Uhr;  
6. Februar, 9:30 + 12:00 Uhr; 7. Februar 2023, 9:30 Uhr

**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

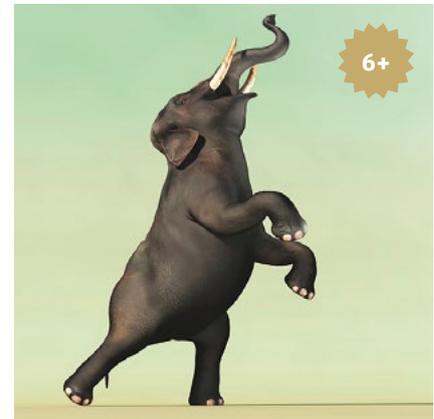
**Spielstätte** Grillo-Theater

**Dauer** ca. 1 Stunde, 40 Minuten

Gefördert von Marianne Kaimer

Familienkonzert

## DOKTOR DOLITTLES ZIRKUS



**Kinderorchester NRW**

**Dirigent** György Mészáros

**Sprecher** Ralph Erdenberger

Kaum zurück von seinen Abenteuern in Afrika, muss der berühmte Tierarzt Doktor Johann Dolittle seine englische Heimatstadt Puddleby schon wieder verlassen, um Geld für seine große Tierfamilie zu verdienen. Bald hat er gefunden, was er sucht: einen Wanderzirkus. Mit seiner Gabe, die Sprache der Tiere zu verstehen, kann er mit seiner Tierfamilie einige besondere Attraktionen zum Zirkusprogramm beisteuern. Doch merkt er schnell, dass viele Tiere in diesem Zirkus nichts zu lachen haben, und er wäre nicht Johann Dolittle, wenn er nicht alles tun würde, um ihnen zu helfen. Henrik Albrecht vertonte diese fantastische Geschichte für das Kinderorchester NRW in Form eines musikalischen Hörspiels. Die jungen Musiker\*innen lassen die Ente Dab-Dab und das Schwein Göb-Göb lebendig werden. Und die einzelnen Zirkusnummern werden zu spannenden musikalischen Bravourstücken.

**Termin** 20. November 2022, 11:00 Uhr

**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Philharmonie Essen,  
Alfried Krupp Saal

**Dauer** ca. 1 Stunde

Kinderkonzert  
**WEIHNACHTS-  
MEMORY**



**Kartenabreißerin Claudia, Gesang und Moderation** Marie-Helen Joël  
**Schlagwerk** Oliver Kerstan  
**Klavier** Heribert Feckler

Auf der ganzen Welt laufen die Vorbereitungen für das Weihnachtsfest. Aus den Küchen duftet es nach Plätzchen, in den Kinderzimmern stinkt es nach Kleister, und im Hobbyraum verbreiten sich Duftwogen von frisch geschnittenem Holz. War das eigentlich schon immer so? Kartenabreißerin Claudia erinnert sich an ihre eigene Kindheit, denkt an die nur zu Weihnachten ausgestrahlten Filme, die Besuche bei den Großeltern und den Tannenbaum mit Kerzenlicht. Ach du grüne Neune: So einen Weihnachtsbaum gibt es ja heute kaum noch. Echte Kerzen? Viel zu gefährlich. Und bunte Lichterketten sind viel schöner! Auf den Spuren des überlieferten Weihnachtsfestes kann man etliche Unterschiede entdecken, und doch bilden zahlreiche Traditionen im Vergleich dann gemeinsam wieder ein Memory-Pärchen. Mit unseren Erinnerungen, Träumen und Liedern werden wir – die Großen und Kleinen – unsere Vorfrende auf das Weihnachtsfest erhöhen.

**Termine** 3. Dezember, 15:00 Uhr,  
4. Dezember 2022, 11:00 + 15:00 Uhr  
**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Philharmonie Essen,  
RWE Pavillon  
**Dauer** ca. 1 Stunde

Familienkonzert  
**BÜBCHENS  
WEIHNACHTSTRAUM**

Von Engelbert Humperdinck –  
Ein Krippenspiel für Schule, Haus  
und Bühne



**Aalto Kinderchor**  
**Klavier** Wolfram-Maria Märtig  
**Musikalische Leitung** Patrick Jaskolka  
**Rezitation** Ines Krug

Eine klirrende Kälte umgibt die Bäume, eine dicke weiche Schneeschicht taucht die Welt in Stille. Schon bei den ersten Klängen von Engelbert Humperdincks Krippenspiel „Bübchens Weihnachts Traum“ hat man Bilder eines verschneiten Waldes vor seinem geistigen Auge. Ein kleiner Junge träumt sich durch einen verschneiten Winterweihnachtswald und nach Bethlehem an die Krippe des kleinen Jesuskindes. Er begegnet Maria und Josef, den Heiligen drei Königen, Engeln und Hirten und erlebt die Weihnachtsgeschichte aus nächster Nähe. Mit traditionsreichen Liedern wie „Stille Nacht“ und „O du fröhliche“, aber auch seltener zu hörenden Weihnachtsgesängen entsteht eine märchenhafte Stimmung. Dafür sorgen ebenso die besinnlichen Texte des Librettisten Gustav Falke. Eine perfekte Einstimmung auf die bevorstehende Weihnachtszeit mit dem Kinderchor des Aalto-Theaters.

**Termin** 10. Dezember 2022, 16:00 Uhr  
**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Philharmonie Essen,  
RWE Pavillon  
**Dauer** ca. 1 Stunde

*Eine Kooperation der Philharmonie Essen  
mit dem Aalto Kinder- und Jugendchor*

Familienkonzert  
**„WEIHNACHTS-  
ORATORIUM“ FÜR  
KINDER**

Eine Weihnachtsgeschichte um beliebte  
Kantaten aus dem „Weihnachts-  
oratorium“ von Johann Sebastian Bach



**Alt** Elvira Bill | **Tenor** Marcus Ullmann  
**Bass** Harald Martini  
**Essener Domsingknaben**  
**Kettwiger Bach-Ensemble**  
**Instrumentalsolisten 415'**  
**Dirigent** Wolfgang Kläsener  
**Erzähler** Michael Gusenbauer

Weihnachten ist die Zeit der Traditionen. Wie schön, wenn man seine eigenen schafft. In der Philharmonie Essen gehört das „Weihnachtsoratorium“ für Kinder schon seit vielen Jahren zum Fest dazu. Der Salzburger Musiker Michael Gusenbauer hat Johann Sebastian Bachs berühmtes Werk für Kinder umgeschrieben. Eingewoben in eine abwechslungsreiche Erzählung der Weihnachtsgeschichte erklingen bekannte Passagen aus dem „Weihnachtsoratorium“. In der frischen und humorvollen Geschichte sind besonders bildhafte Musikbeispiele eingebaut, welche den Kindern auf eingängige wie vergnügliche Weise die Musikinstrumente und deren Charakteristik vermitteln und erklären. Warum passt gerade diese Musik zu bestimmten Textpartien? Und wie schön charakterisieren die verschiedenen musikalischen Formen die Figuren! Schließlich laden Trompeten und Pauken große und kleine Zuhörer\*innen zum „Jauchzen und Frohlocken“ ein.

**Termin** 26. Dezember 2022, 14:00 Uhr  
**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Philharmonie Essen,  
Alfried Krupp Saal  
**Dauer** ca. 1 Stunde

Abenteuer Vorlaut

## WENN DIE ERDE VERRÜCKT SPIELT



**Fräulein Vorlaut** Marie-Helen Joël  
**Schlagwerk** Oliver Kerstan  
**Klavier** Heribert Feckler

Kunterbunte Überraschungen! Dunkle Höhlen voller Glühwürmchen! Gletscherhöhlen und Regenbogenflüsse! – Fräulein Vorlaut ist voller Abenteuerlust! Am liebsten würde sie sofort ihre Koffer packen und einmal rund um den Globus touren: auf den Spuren der verrücktesten Wunder unserer Natur! Zum Beispiel surfen ohne Meer und Brett auf einer 2,7 Milliarden Jahre alten Granit-Gesteinsformation in Australien oder Science-Fiction-Feeling in einer Kristallhöhle in Mexiko. Vielleicht aber zuerst zum Teufelstisch nach Rheinland-Pfalz: Hier hatte der Teufel bei seiner nächtlichen Wanderung durch den Wald wohl plötzlich Hunger und sich aus zwei Steinen einen 14 Meter hohen Tisch gebaut – einfach so! Wie spannend! Noch aufregender sind natürlich die vielen Naturgewalten, vor denen wir nie sicher sein können: Vulkanausbrüche, Sturmfluten, Orkane! Auf was für einem beeindruckenden Planeten wir leben! Das alles klingt wie Musik in Fräulein Vorlauts Ohren.

**Termine** 23., 24., 25. Januar,  
jeweils 10:00 Uhr;  
29. Januar 2023, 11:00 + 12:30 Uhr  
**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Aalto-Theater, Foyer  
**Dauer** ca. 55 Minuten

Familienkonzert

## HÄNSEL UND GRETEL



**Mit** Schüler\*innen der Folkwang  
Musikschule  
**Ensemble Bassolino**  
**Sprecherin** Katja Heinrich

**Engelbert Humperdinck**  
**„Hänsel und Gretel“**  
Orchestersuite mit Erzählung  
(bearbeitet von Gerhard Buchner)

Zwei Geschwister verirren sich im Wald. Sie finden ein Haus, das komplett aus Süßigkeiten besteht und einer bösen Hexe gehört. Das ist eindeutig die Geschichte von Hänsel und Gretel. Wer kennt sie nicht! Im 19. Jahrhundert vertonte der Komponist Engelbert Humperdinck das bekannte Märchen für das Musiktheater und schuf damit eine der bis heute erfolgreichsten Opern. Die wichtigsten Nummern daraus – etwa „Suse, liebe Suse“ oder der „Abendsegen“ – kombinierte Humperdinck später noch einmal zu einer eigenen Orchestersuite, die in diesem Konzert erklingt. Zwischen den Sätzen liest die Schauspielerin Katja Heinrich den bekannten Märchentext der Brüder Grimm. Somit wird der Sonntagvormittag zu einem wundervollen Ohrenschauspiel für Märchenfans jeden Alters!

**Termin** 12. März 2023, 11:00 Uhr  
**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Philharmonie Essen,  
RWE Pavillon  
**Dauer** ca. 1 Stunde

Familienkonzert

## TANZ MAL MIT DER MAUS



**WDR Sinfonieorchester**  
**Dirigentin** Delyana Lazarova  
**Moderation** Nina Heuser, André Gatzke  
**Regie** Katja Engelhardt

Auf die Tanz-Plätze, fertig, los: Die Maus lädt ein zu einer Reise durch nahe und ferne Länder und entdeckt Tänze aus unterschiedlichen Kulturen. Das WDR Funkhausorchester spielt die Musik, die nicht nur die Maus, Nina und André zum Tanzen bringt – in diesem Konzert bleibt wenig Zeit zum Sitzen, denn hier tanzt auch das Publikum voller Begeisterung mit. Ein schwungvolles Tanz-Konzert für die ganze Familie.

**Termin** 23. April 2023, 12:00 Uhr  
**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Philharmonie Essen,  
Alfried Krupp Saal  
**Dauer** ca. 1 Stunde

Schulkonzert | Familienkonzert  
**MOZART FÜR KINDER**



**Moderation** Marko Simsa  
**Orchester** Essener Philharmoniker

Ein Wunder war er oder vielmehr ein Wunderkind und ein Genie! Vor allem aber hat er tolle Musik geschrieben. Marko Simsa und die Essener Philharmoniker nehmen Groß und Klein mit auf eine faszinierende Reise in die Welt des jungen Wolfgang Amadeus Mozart. Bei einer holprigen Kutschfahrt geht es mit Familie Mozart in fremde Länder, und auf einem feierlichen Maskenball darf bei Menuett und Contretanz fröhlich mitgetanzt werden. Und dann werden auch noch die schöne Konstanze und ihre Zofe entführt. Mit dabei sind außerdem die Vogelfänger Papageno und Papagena aus der beliebten Oper „Die Zauberflöte“, und natürlich darf die „Kleine Nachtmusik“ im Programm nicht fehlen.

**Schulkonzert** 12. Mai 2023, 10:00 Uhr  
**Familienkonzert** 13. Mai 2023, 11:00 Uhr  
**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Philharmonie Essen,  
Alfried Krupp Saal  
**Dauer** ca. 1 Stunde

Abenteuer Konzert  
**ROCKIN' THE STAGE –  
DIE MÄRCHENWELT  
IM EHEKRACH**



**Musikalische Leitung** Heribert Feckler  
**Moderation/Gesang** Christina Clark,  
Marie-Helen Joël, Björn Kuhn,  
Henrik Wager u. a.  
**Band** United Rock Orchestra

„Der Ehehafen ist wie alle anderen Häfen. Je länger die Schiffe in ihnen liegen, umso größer ist die Gefahr, dass sie rosten.“ Mit diesen Worten von George Bernard Shaw im Gepäck begeben sich die Märchenprinzen von Schneewittchen, Dornröschen und der Prinzessin auf der Erbse mit ihren Köfferchen und viel Musik auf den Weg, um sich in der Welt außerhalb des Märchenwaldes umzuschauen. Sehr zum Ärger der drei dazugehörenden Ehegattinnen! Zwar beherrschen sie mit ihren Namen die Märchenbücher, aber um ihr Schicksal sind sie nicht zu beneiden. Vor vielen, vielen Jahren wurde jede auf ihre Art und Weise erlöst: Dornröschen sollte hundert Jahre schlafen, bevor ihr Prinz sie wachküst, die Erbsenprinzessin wurde sofort nach ihrer Ankunft im Palast auf einen hohen Stapel Matratzen gelegt, um eine kleine Erbse durchzuspüren, und Schneewittchen musste sich erst vergiften lassen, bevor ihr Prinz des Weges kam. Das ist nicht lustig! Aber die Herren sollen schon bald erfahren, dass „die Ehe nicht nur ein Hafen im Sturm, sondern viel öfter ein Sturm im Hafen“ (Jean Antoine Petit-Senn) sein kann.

**Termin** 19. Mai 2023, 19:30 Uhr  
**Karten** ab € 13,00 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Aalto-Theater  
**Dauer** ca. 2 Stunden, eine Pause

Kinderkonzert  
**DIE DINOS SIND LOS**



**Kartenabreißerin** Claudia, **Gesang und Moderation** Marie-Helen Joël  
**Lizzy, Gesang und Moderation** Christina Clark  
**Gesang und Klavier** Heribert Feckler  
**Posaune und Klavier** Thomas Meyer

Da ist wohl etwas schief gelaufen: Lizzy, wissenschaftliche Besserwisserin im musikalischen Institut für Dinosaurier, ist gerade dabei, ihr Knochen-Puzzle für eine Ausstellung zusammenzufügen, als Kartenabreißerin Claudia sie dabei erwischt. Mitten im RWE Pavillon! Was für ein Durcheinander! Dabei werden jeden Moment die Künstler Thomas und Heribert auf der Matte stehen und der Saal muss spielfertig gemacht werden. Spielfertig? Das ist Lizzys Stichwort! Anstatt aufzuräumen packt sie weitere Bilder und Fundstücke aus. Na klar: Lizzy bleibt, will auch mitsingen und -spielen. Na gut, aber nur, wenn Lizzy Claudia einige Fragen beantwortet: Was macht ein Tyrannosaurus Rex, wenn er Schnupfen hat? Warum haben Dinosaurier Steine gefressen? Und war der Stegosaurus wirklich so dumm, wie man sagt? Er war zwar groß wie ein Elefant, aber sein Hirn war klein wie eine Walnuss ... Und was hat das Ganze mit Musik zu tun?

**Termine** 4. Juni 2023, 11:00 + 15:00 Uhr  
**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Philharmonie Essen,  
RWE Pavillon  
**Dauer** ca. 55 Minuten

Abenteuer Vorlaut  
**DINOS – SPURLOS  
VERSCHWUNDEN?**



**Fräulein Vorlaut** Marie-Helen Joël  
**Miss Betterknower** Christina Clark  
**Posaune** Thomas Meyer  
**Klavier** Heribert Feckler

Da ist wohl etwas schief gelaufen: Miss Betterknower stolpert in ihrer unvergleichlichen Art im Foyer des Aalto-Theaters über viele lustige Knochen und XXL-Eier. Da erscheint auch schon ihre Freundin Fräulein Vorlaut, von Beruf wissenschaftliche Besserwisserin. Sie wollte eigentlich gerade noch schnell ihr Dino-Puzzle fertigstellen. Und nun ist alles durcheinandergeraten. Zu allem Überfluss werden jeden Moment auch noch die Künstler\*innen für das Kinderkonzert auf der Matte stehen. Jetzt aber schnell! Das Foyer muss spielfertig gemacht werden. Spielfertig? Was für ein wundervolles Stichwort! Anstatt aufzuräumen, packen die beiden Opernmädämen einfach weitere Bilder und Fundstücke aus. Und so beginnt ein lustiges Getratsche über „Dinos und die Welt“. Was macht ein Tyrannosaurus Rex, wenn er Schnupfen hat? Warum haben Dinosaurier Steine gefressen? Und war der Stegosaurus wirklich so dumm, wie man sagt? Er war zwar groß wie ein Elefant, aber sein Hirn war klein wie eine Walnuss ... Und was hat das Ganze mit Musik zu tun?

**Termine** 5., 6., 7. Juni 2023,  
jeweils 10:00 Uhr  
**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Aalto-Theater, Foyer  
**Dauer** ca. 55 Minuten

Kompositionsprojekt für  
Grundschüler\*innen  
**DIE GRÜNE  
KLANGWERKSTATT**



**Leitung** Stephanie Riemenschneider  
**Künstlerische Leitung** Lesley Olson

Im kreativen Musikprojekt „Grüne Klangwerkstatt“ werden Elementarbereiche des großen und herausfordernden Themenkomplexes Umweltschutz kindgerecht, unterhaltsam, lehrreich und vor allem kreativ und partizipativ dargestellt. In dieser Spielzeit geht es um die Artenvielfalt und den Erhalt der Biodiversität: Warum gibt es so viele Tier- und Insektenarten auf der Welt? Brauchen wir wirklich alle 14 Millionen? Könnten wir nicht einfach die meisten von ihnen in großen Zoos halten und unser eigenes Ökosystem erschaffen mit nur den wichtigsten Arten für uns Menschen? Und überhaupt: Sind Mücken für irgendetwas nützlich? Nachdem sich die Grundschüler\*innen intensiv mit diesen spannenden Fragen auseinandergesetzt haben, heißt es nun: Bühne frei für das große Abschlusskonzert im RWE Pavillon!

**Präsentation** 16. Juni 2023, 11:00 Uhr  
**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Philharmonie Essen,  
RWE Pavillon  
**Dauer** ca. 1 Stunde

*Eine Kooperation der Philharmonie Essen  
mit Essener Grundschulen  
Gefördert von der Roswitha Strehl Stiftung*

Workshop NOW! Silkroad Kids  
**ZEN... IN DER KUNST  
DES MUSIKTHEATERS**



**Stimme und Klavier** Nala Levermann  
**Harfe und Tanz** Chanyuan Zhao  
**Percussion und Regie** Benjamin Leuschner

Was haben „moderne“ Kinder von heute mit ZEN als einer Art geistige „Versenkungspraxis“ zu schaffen? Nichts! – denken wir schnell, schließlich leben wir doch nicht in einem Kloster. Aber gerade Kinder haben die außerordentliche Gabe sich „zu versenken“ und dabei die Außenwelt, die Zeit und sogar sich selbst zu vergessen – wie in Sekundenschnelle beim Smartphone-Gaming, so schnell, dass ein buddhistischer Mönch sicher neidisch würde. Dieses Potenzial der blitzschnellen „Versenkung“ wollen wir gemeinsam nutzen, um in die Welt der verschiedensten Klänge und Geräusche einzutauchen. Im Spiel mit allen Sinnen erarbeiten wir mit den Teilnehmer\*innen ein „Mini-Musiktheaterstück“.

**Termin** 1. November 2022,  
10:00-15:00 Uhr  
Infos zur Anmeldung auf S. 43

**Ort** Philharmonie Essen, Festsaal  
**Dauer** 5 Stunden  
**Präsentation** 15:00 Uhr

*Gefördert von der Kunststiftung NRW und  
von der Alfred Krupp von Bohlen und  
Halbach-Stiftung*





ANGEBOTE FÜR ALLE

**AB 10**

**JAHREN**

## Ferienworkshop KLAVIER MIX



**Künstlerische Leitung** Lesley Olson

Klaviermusik läuft überall: Im Radio wie im Konzertsaal, in der Popmusik wie in der Klassik, im Zusammenspiel mit großen Gruppen wie einem Orchester oder ganz alleine. Im Workshop „Klavier MIX“ arbeiten die Kinder und Jugendlichen an Computern mit Aufnahmen aus bekannten Klavierwerken sowie mit Schlagzeug-Beats, Klangeffekten und „field recordings“ (Aufnahmen von bestimmten, charakteristischen Orten). Darüber hinaus können sie an Keyboards ihre eigenen Melodien oder Akkorde ausprobieren und aufnehmen – entweder mit dem normalen Klavier-Sound oder mit einem der vielen gespeicherten Sounds. Aus all diesen Klavier-Klängen mischen sie ihre eigenen Klavier Mixes, die am letzten Tag öffentlich präsentiert werden. Zum Abschluss des Workshops besuchen wir zudem die Generalprobe zum Sinfoniekonzert der Essener Philharmoniker mit Beethovens 5. Klavierkonzert.

**Termin** 11.-13. Oktober 2022,  
jeweils 9:00-15:00 Uhr  
(in den Herbstferien)  
Infos zur Anmeldung auf S. 43

**Ort** Philharmonie Essen,  
RWE Pavillon  
**Dauer** 6 Stunden pro Tag

*Gefördert vom Kulturrucksack NRW*

## Kompositionsprojekt AUFSTAND DES GEWISSENS



**Mit** Schüler\*innen der Goetheschule Essen und der Realschule Essen-Überruhr  
**Orchesterleitung** Marcus Schönwitz  
**Bandleitung** Niels Windeler  
**Dramaturgie** Christine Knecht  
**Theaterpädagogik** Lucia Lambach  
**Künstlerische Mitarbeit** Mareike Richts  
**Leitung** Sebastian Schürger

Die Eröffnung der Salzburger Festspiele wartete. Ein Räuspern, und dann ging es los: „Alle fünf Sekunden verhungert ein Kind unter zehn Jahren. Ein Kind, das an Hunger stirbt, wird ermordet.“ Doch der Schweizer Soziologe und Globalisierungskritiker Jean Ziegler durfte diese Rede „Der Aufstand des Gewissens“ nie halten – sie wurde nur in den Printmedien veröffentlicht. Die nie gehaltene Rede zeigt par excellence das Spannungsfeld, in dem sich Kunst immer wieder bewegt. Ist sie Unterhaltung oder Gesellschaftskritik, Notwendigkeit oder nur schöne Zerstreung, um den Alltag zu erhellen? Bringt sie echte Berührung oder dient sie nur der Ablenkung? Chillen oder Aufbruch – wofür ist die Kunst da? Was macht sie mit uns und was kann sie? Mit diesen Fragen reflektieren die Schüler\*innen über mehrere Monate den Kunstbegriff und zeigen ihre Ideen zum Thema in einer interdisziplinären Performance.

**Präsentation** 19. Januar 2023, 11:00 Uhr  
**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Philharmonie Essen,  
Alfried Krupp Saal  
**Dauer** ca. 1 Stunde

## Kompositionsprojekt NOW! SOUND LAB



**Künstlerische Leitung** Lesley Olson

György Ligetis Musik bricht viele traditionelle Ideale auf, welche die westliche Musik seit Jahrhunderten geprägt haben. Nicht umsonst hat Stanley Kubrick viele Zitate aus Ligetis Werken im Soundtrack zu seinem epochalen Science-Fiction-Film „2001: Odyssee im Weltraum“ benutzt. Die Musik Ligetis scheint im schwerelosen Weltraum zuhause zu sein. Ausgehend von zwei seiner Schlüsselwerke – „Lux Aeterna“ für Chor und „Volumina“ für Orgel solo, beide aus den 1960er Jahren – suchen wir im diesjährigen Kompositionsprojekt nach den leitenden Prinzipien dieser Werke. Wir gehen auf unsere eigene Odyssee in den Weltraum der Klänge und suchen nach weiteren schwerelos wirkenden Verbindungen. Im Abschlusskonzert in der Philharmonie stellen wir unsere eigene Weltraummusik vor.

**Präsentation** 19. Januar 2023, 19:00 Uhr  
**Karten** ab € 6,60 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Philharmonie Essen,  
RWE Pavillon  
**Dauer** ca. 1 Stunde

*Eine Kooperation der Philharmonie Essen mit Essener Schulen, gefördert von der Kunststiftung NRW und der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung*

Jugendkonzert  
**REPERCUSSION**  
 „POSTERITY“



**Repercussion** Simon Bernstein, Rafael Sars, Veith Kloeters und Johannes Wippermann  
**Balthasar-Neumann-Ensemble**

Das Ensemble Repercussion ist auf einer Mission. „Wir suchen den Klang der Zeit“, sagt der Schlagzeuger Rafael Sars. „Und am Puls der Zeit zu sein ist es, was uns heute verbindet.“ Mit „uns“ meint Sars auch das klassische Sinfonieorchester. Oft schon wurde versucht, dessen Klang zukunftsfähig weiterzuentwickeln. Häufig kommt dabei aber keine Fusion heraus, sondern nur ein Crossover der Stile. Mit ihrer neuen Konzertshow „POSTERITY“ („Nachwelt“) gehen die vier jungen Schlagzeuger gemeinsam mit dem Balthasar-Neumann-Ensemble einen neuen Weg. Sie verschmelzen ernste Musik und Unterhaltungsmusik, erweitern den Klang klassischer Instrumente durch digital-dynamische Effekte und lassen dazu ein „Digital Live Booklet“ im Raum schweben, ein digitales Programmheft. „Bei uns passiert einfach was“, sagt Ensemblemitglied Johannes Wippermann. „Da ist Action.“ Und die Musik von Repercussion könne man schlicht mit drei Worten zusammenfassen: „Kunst, die groovt.“

**Termin** 25. Februar 2023, 19:00 Uhr  
**Karten** ab € 11,00 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Philharmonie Essen, Alfried Krupp Saal  
**Dauer** ca. 2 Stunden

*Gefördert von der  
 Art Mentor Foundation Lucerne*

**VERY BRITISH!**  
 ESSENS NIGHT OF THE PROMS



**Konzept** Marie-Helen Joël  
**Chor** Opernchor des Aalto-Theaters  
**Moderation** Christina Clark (Miss Betterknower), Marie-Helen Joël (Fräulein Vorlaut)  
**Orchester** Essener Philharmoniker

Es ist wieder so weit: „The British Way of Life“ geht in die nächste Runde. Die beiden Opernmadämchen stecken schon in den Vorbereitungen: Miss Betterknower geht die Angelegenheit eher modisch an, während Fräulein Vorlaut ihren Kopf noch tiefer in englische Gesetzbücher und Reiseführer steckt. Da gibt es doch „for example“ dieses lustige Gesetz, dass es den Parlamentsmitgliedern strengstens untersagt ist, im britischen Parlament in Rüstung zu erscheinen. Und für den Fall, dass das Ungeheuer von Loch Ness doch existiert, wurde es sicherheitshalber gesetzlich unter Naturschutz gestellt. Miss Betterknower legt besonderen Wert auf die englische Höflichkeit. Ein „Thank you“ ist wie eine Tasse Tee – es passt zu jeder Lebenslage und sollte so auch eingesetzt werden. Aber das Allerbeste ist natürlich immer noch das bunte Völkchen bei den berühmten „Proms“-Konzerten. In Sommerkleidchen, kurzen Hosen und Sandalen oder in festlicher Abend-Robe: Bei den „Proms“ ist alles möglich. Es gilt dort wie hier: Je schräger, desto besser!

**Termin** 6. April 2023, 19:30 Uhr  
**Karten** ab € 12,00 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Aalto-Theater  
**Dauer** ca. 2 Stunden, eine Pause

Jugendkonzert  
**FILMMUSIKKONZERT**



**Neue Philharmonie Westfalen**  
**Dirigent** Rasmus Baumann  
**Moderation** Klaus Kauker

Wenn die Neue Philharmonie Westfalen mit ihrem umtriebigen Dirigenten Rasmus Baumann zu einem Filmmusikkonzert einlädt, dann ist neben grandioser musikalischer Klangkunst der berühmtesten Filmkomponisten stets auch erinnerungsseliges „Kino im Kopf“ für Jung und Alt gewiss. Erleben Sie diesmal, wie sich zwei Krieger in „Tiger and Dragon“ zum Soundtrack von Tan Dun auf die Suche nach einem gestohlenen Schwert begeben. Tauchen Sie ein in die Filmmusik zu „Harry Potter und der Gefangene von Askaban“, die John Williams schuf. Der Film „Spiel mir das Lied vom Tod“ schließlich ist ohne die unvergleichliche Musik von Ennio Morricone nicht denkbar. Welche Abenteuer einem in überwältigender Opulenz darüber hinaus begegnen werden, ist noch ein großes Geheimnis und steigert nur die Vorfreude auf dieses cineastische Klangvergnügen der Extraklasse.

**Termin** 21. April 2023, 19:00 Uhr  
**Karten** ab € 11,00 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Philharmonie Essen, Alfried Krupp Saal  
**Dauer** ca. 2 Stunden

## KONZERTEINFÜHRUNGEN FÜR KINDER

Kinder ab 10 Jahren werden während der ersten Konzerthälfte auf die Werke der zweiten Hälfte vorbereitet.

Die Eltern genießen das gesamte Konzert, die Kinder kommen nach der Pause dazu. Das Angebot gilt für nachfolgende Konzerte:



### ISABELLE FAUST, PHILIPPE HERREWEGHE ORCHESTRE DES CHAMPS-ÉLYSÉES

#### Johannes Brahms

Tragische Ouvertüre d-Moll, op. 81

**Antonín Dvořák** Konzert a-Moll für Violine und Orchester, op. 53

#### Johannes Brahms

Sinfonie Nr. 2 D-Dur, op. 73

**Konzert** 20. November 2022, 18:30 Uhr

### VÍKINGUR ÓLAFSSON, EDWARD GARDNER BERGEN PHILHARMONIC ORCHESTRA

#### Maurice Ravel „La Valse“ –

„Poème chorégraphique“ für Orchester

**Mark Simpson** Konzert für Klavier (deutsche Erstaufführung)

#### Sergej Rachmaninow

„Sinfonische Tänze“, op. 45

**Konzert** 19. Februar 2023, 17:00 Uhr

**Spielstätte** Philharmonie Essen

**Konzerteinführung für Kinder plus Konzertkarte** € 16,60 für einen Erwachsenen und ein Kind. Eine zweite erwachsene Person zahlt weitere € 10,00.

**Kartenreservierung erforderlich** bei Merja Dworcak

T 02 01 81 22-826 | education@philharmonie-essen.de

### MIRGA GRAŽINYTĖ-TYLA CITY OF BIRMINGHAM SYMPHONY ORCHESTRA

**Edward Elgar** Konzert h-Moll für Violine und Orchester, op. 61

**Sergej Prokofjew** „Romeo und Julia“, op. 75 (Auswahl und Zusammenstellung von Mirga Gražinytė-Tyla)

**Konzert** 26. März 2023, 19:00 Uhr

### MATTHIAS PINTSCHER ROYAL CONCERTGEBOUW ORCHESTRA „DER WUNDERBARE MANDARIN“

**Nina Šenk** Concerto für Orchester (Auszüge)

**Matthias Pintscher** „shirim (shir II)“ für Bariton und Orchester

**Matthias Pintscher** „shirim (shir IV)“ für Bariton, gemischten Chor und Orchester

**Béla Bartók** „Der wunderbare Mandarin“, op. 19 – Konzertsuite

**Konzert** 15. April 2023, 19:00 Uhr

### MENDELSSOHN „EIN SOMMERNACHTSTRAUM“

**Felix Mendelssohn Bartholdy** „Das Märchen von der schönen Melusine“ – Ouvertüre, op. 32

**Fanny Hensel** Szene aus „Faust II“ – Kantate für Soli, Frauenchor und Orchester, H 389

**Fanny Hensel** „Hero und Leander“ – Dramatische Szene für Sopran und Orchester, H 262

#### Felix Mendelssohn Bartholdy

„Ein Sommernachtstraum“ – Ouvertüre E-Dur, op. 21

#### Felix Mendelssohn Bartholdy

„Ein Sommernachtstraum“ – Schauspielmusik für Soli, Frauenchor und Orchester, op. 61 (Auswahl)

**Konzert** 21. Mai 2023, 19:00 Uhr

### DANIEL HOPE „AMERICA“

**Bernard Herrmann** „Vertigo“ – Suite (bearbeitet von Paul Bateman)

**Tan Dun** Doppelkonzert für Violine, Klavier und Kammerorchester

**John Williams** „With Malice toward None“ aus der Filmmusik zu „Lincoln“

**Duke Ellington** „Sophisticated Lady“ (bearbeitet von Morton Gould)

**George Gershwin** „An American in Paris“ – Suite (bearbeitet von Clarice Assad)

**Konzert** 18. Juni 2023, 19:00 Uhr

Ferienworkshop

## GESCHICHTEN IN MUSIK ERZÄHLEN



**Künstlerische Leitung** Lesley Olson

Die Liste von Musikwerken, die eine Geschichte in Klängen erzählen wollen, ist unüberschaubar lang. Von Favoriten des Musikunterrichts wie „Die Moldau“ von Bedřich Smetana, Modest Mussorgskis „Bilder einer Ausstellung“ oder Paul Dukas' „Zauberlehrling“ bis hin zu Richard Strauss' vielen Tondichtungen gibt es in der Welt der Klassik unzählige Beispiele. Auch in der Ballettmusik wird meist eine Geschichte erzählt: Dabei sind „Der Nussknacker“ von Pjotr I. Tschaikowski oder der „Feuervogel“ von Igor Strawinsky auch in reiner Konzertform beliebte Musikwerke, deren Handlung sich unmittelbar erschließt. In diesem Workshop arbeiten wir mit Samples, Beats und Umweltaufnahmen, um unsere eigenen Geschichten in Musik zu erzählen. Mithilfe eines einfachen DAW-Programms (digital audio workstation) lernen die Teilnehmer\*innen Grundfunktionen der Musikproduktion kennen. Am letzten Tag werden die Projektergebnisse vorgestellt.

**Termin** 13.-15. April 2023,  
9:00-15:00 Uhr (in den Osterferien)  
Infos zur Anmeldung auf S. 43

**Ort** Philharmonie Essen, RWE Pavillon  
**Dauer** 6 Stunden pro Tag

*Gefördert vom Kulturrucksack NRW*

Ferienworkshop

## JUST DO IT



**Künstlerische Leitung** Lesley Olson

„Just do it“ lautet das Motto des viertägigen Ferienworkshops im Probensaal der Philharmonie. Wer teilnehmen möchte, sollte ein Instrument zwei Jahre gespielt haben und dieses zum Workshop mitbringen. Viele Kinder lernen im Musikunterricht in erster Linie, ihr Instrument technisch zu beherrschen. Dabei können sie gerade durch das Improvisieren viele Fähigkeiten entwickeln, die für das Spielen in Orchestern oder anderen Gruppen wichtig sind, zum Beispiel einander zuzuhören und aufeinander zu reagieren. Im Laufe dieses Workshops lernen die Kinder und Jugendlichen nach sechs verschiedenen Modellen, frei zu improvisieren. Dazu gehört etwa, eine Stimmung oder Atmosphäre in Klängen auszudrücken oder nach den Gesten der Dirigierenden zu spielen. Am letzten Tag wird ein Konzert mit allen Teilnehmer\*innen stattfinden, in dem die verschiedenen Möglichkeiten des Spielens „aus dem Stegreif“ vorgestellt werden.

**Termin** 26.-29. Juni 2023,  
9:00-15:00 Uhr (in den Sommerferien)  
Infos zur Anmeldung auf S. 43

**Ort** Philharmonie Essen, Probensaal  
**Dauer** 6 Stunden pro Tag

*Gefördert vom Kulturrucksack NRW*

## ROCK AROUND BAROCK

Ballettabend von Ben Van Cauwenbergh mit der Rockband Mallet  
Musik von Bach bis Beatles



**Konzept, Choreografie, Bühne, Kostüm und Licht** Ben Van Cauwenbergh  
**Musikalische Leitung** Heribert Feckler, Rockband Mallet  
**Violoncello** Florian Hoheisel/Ulrich Mahr  
**Choreografische Mitarbeit** Armen Hakobyan  
**Dramaturgie** Christian Schröder

Wie passen klassischer Tanz und Rockmusik zusammen? Hervorragend! Gemeinsam mit der Compagnie des Aalto-Balletts geht die Wiesbadener Rockband Mallet auf eine Entdeckungsreise durch die Musik- und Tanzgeschichte. War das Tanzen im Barockzeitalter bei Hofe noch eine sehr strenge, peinlich genaue Angelegenheit, ist spätestens im 20. Jahrhundert der höchst individuelle, persönliche Stil in Mode gekommen. Mit einem Augenzwinkern konfrontiert Ben Van Cauwenberghs Ballettabend humorvoll die Klassik mit der Moderne. Perfekt für ein junges und jung gebliebenes Publikum!

**Wiederaufnahme** 11. September 2022  
**Weitere Vorstellungen** 17. September; 2., 8. Oktober 2022; 25., 26. Mai; 10., 17., 22. Juni 2023  
**Karten** ab € 13,00 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Aalto-Theater  
**Dauer** ca. 2 Stunden, eine Pause

*Gefördert durch eine private Spende der Eheleute Sunhild und Christian Sutter, von der Sparkasse Essen aus Mitteln der Lotterie „PS-Sparen und Gewinnen“ sowie vom Freundeskreis Theater und Philharmonie Essen e. V.*

## YESTERDATE – EIN RENDEZVOUS MIT DEN 60ERN

Musical-Revue von Heribert Feckler  
und Marie-Helen Joël



**Musikalische Leitung** Heribert Feckler  
**Inszenierung und Bühne** Marie-Helen Joël  
**Kostüme** Ulrich Lott  
**Dramaturgie** Svenja Gottsmann,  
Sandra Paulkowsky  
**United Rock Orchestra**

The Beatles, Simon & Garfunkel, The Who – Rock-Pop-Gruppen, deren Songs für ein ganzes Jahrzehnt des Aufbruchs stehen. Und Essen mittendrin: Am 25. Juni 1966 war die Grugahalle das Epizentrum der Beatlemania! 16.000 kreischende Zuschauer\*innen sorgten dafür, dass man die Beatles auf ihrer Blitztournee durch Deutschland kaum sehen und erst recht nicht hören konnte. 30 Jahre später! Wir befinden uns in den 90ern, und eine Clique trifft sich nach langer Zeit wieder. Ein gemeinsames Benefizkonzert mit 60er-Jahre-Hits ist ein willkommener Anlass, sich wiederzusehen. Man erinnert sich an alte Zeiten, an das gemeinsame Singen und die Pilzköpfe. Menschen, die unterschiedlicher kaum sein können, doch alle sind geprägt von den „Swinging Sixties“, die nun mit einem Konzert voller altbekannter Hits gefeiert werden.

**Wiederaufnahme** 8. Dezember 2022

### Weitere Vorstellungen

9., 30. Dezember 2022; 13., 21. Januar;  
1., 2. Februar; 30., 31. März; 21. April;  
12. Mai 2023

**Karten** ab € 13,00 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Aalto-Theater

**Dauer** 2 Stunden, 30 Minuten, eine Pause

*Gefördert durch eine private Spende von  
Marianne Kaimer*

## WIENER KLASSIK

8. Sinfoniekonzert  
der Essener Philharmoniker



**Dirigent** Richard Egarr

**Ludwig van Beethoven**

Ouvertüre „Coriolan“ c-Moll, op. 62

**Joseph Haydn** Sinfonie Nr. 101 D-Dur,  
Hob. I:101 „Die Uhr“

**Ludwig van Beethoven** Ouvertüre zu

„Leonore“ Nr. 2 C-Dur, op. 72a

Sinfonie Nr. 8 F-Dur, op. 93

Mit „Coriolan“ gelang Beethoven eine radikal ausdrucksstarke Musik. Basierend auf Heinrich von Collins Trauerspiel lässt der Komponist den inneren Konflikt des Kriegers Coriolan, der aus Enttäuschung gegen seine eigenen Landsleute kämpft und am Ende an sich selbst zerbricht, erklingen. Auch Leonore nimmt in der Oper „Fidelio“ den todesmutigen Kampf auf sich, um ihren Geliebten Florestan aus dem Kerker zu befreien. Mit kaum einem Werk hat Beethoven so gerungen wie mit seiner einzigen Oper. Allein von der Ouvertüre existieren vier unterschiedliche Fassungen. Ein fast schon eigenständiges Musikdrama schuf der Komponist mit der Ouvertüre Nr. 2, der Version der Uraufführung. Seine humorvolle Seite beweist Beethoven in seiner 8. Sinfonie, in welcher der Rhythmus der Holzbläser ein Uhrwerk erahnen lässt, das jedoch gelegentlich ins Stocken gerät.

**Termine** 23., 24. Februar 2023, 20:00 Uhr

19:30 Uhr Konzerteinführung

**Karten** ab € 13,00 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Philharmonie Essen,

Alfried Krupp Saal

**Dauer** ca. 2 Stunden, eine Pause

## DON QUICHOTTE

Ballett von Ben van Cauwenbergh  
nach Marius Petipa  
Musik von Ludwig Minkus



**Choreografie** Ben Van Cauwenbergh

**Musikalische Leitung**

Wolfgang-Maria Märtig

**Bühne und Kostüme** Dorin Gal

**Videoprojektion** Lieve Vanderschaeve

**Dramaturgie** Christian Schröder

**Compagnie des Aalto Ballett Essen**

**Orchester** Essener Philharmoniker

Wer hat noch nicht von ihnen gehört, dem tapfer-naiven Don Quichotte und seinem treuen Begleiter Sancho Panza? Der „Ritter von der traurigen Gestalt“ ist die größte Erfindung des vor 400 Jahren verstorbenen spanischen Literaten Miguel de Cervantes. Während der Lektüre eines Romans steigert sich der spanische Edelmann in die Liebe zu der schönen Dulcinea hinein und setzt daraufhin alles daran, seiner Traumfrau auch in der Realität zu begegnen. Mehr als einmal macht er sich dabei lächerlich, wird gleichzeitig aber auch zu einem Streiter für die Macht der Fantasie. Ben Van Cauwenbergh bringt die Geschichte in Essen auf seine ganz persönliche Art und Weise auf die Bühne. In prächtiger Ausstattung führt dieser Ballettabend zurück in ein lebensfrohes Spanien der Renaissance, in dem Fantasie und Realität oft erst auf den zweiten Blick voneinander zu trennen sind.

**Wiederaufnahme** 18. März 2023

**Weitere Vorstellungen** 24. März;

8., 23. April; 7. Mai; 2., 8. Juni 2023

**Karten** ab € 13,00 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Aalto-Theater

**Dauer** ca. 2 Stunden, eine Pause



ANGEBOTE FÜR ALLE

**AB 14**

**JAHREN**

## EXTREM LAUT UND UNGLAUBLICH NAH

nach dem Roman von  
Jonathan Safran Foer  
Deutsch von Henning Ahrens  
Bühnenfassung von Thomas Ladwig



**Inszenierung** Thomas Ladwig  
**Bühne** Ulrich Leitner  
**Kostüme** Anita Noormann  
**Dramaturgie** Vera Ring

Seit sein Vater am 11. September 2001 in den Twin Towers des World Trade Centers ums Leben kam, ist der neunjährige Oskar zutiefst traurig und verstört. Immer wieder hatte Thomas Schell in den letzten Minuten seines Lebens versucht, seine Familie telefonisch zu erreichen. Dass Oskar völlig erstarrt neben dem Anrufbeantworter stand, dass er den Hörer einfach nicht abnehmen konnte, verschweigt er sogar seiner Mutter. Als er in den Hinterlassenschaften seines Vaters einen geheimnisvollen Schlüssel entdeckt, begibt er sich auf die Suche nach dem dazu passenden Schloss und begegnet vielen ungewöhnlichen Menschen und ihren Geschichten – um am Ende doch wieder auf die Spuren seines Vaters zu stoßen.

In seinem bewegenden Bestseller zeichnet Jonathan Safran Foer das Porträt eines Jungen auf der Suche nach seinem Vater und erzählt zugleich die Geschichte einer Familie, in der das Schweigen zum Status Quo werden musste, bevor es Platz machen kann für größere Antworten.

**Wiederaufnahme** 7. September 2022  
**Weitere Termine** entnehmen Sie bitte unserer Website [www.theater-essen.de](http://www.theater-essen.de) oder unseren aktuellen Monatsspielplänen.  
**Karten** ab € 9,00 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Casa  
**Dauer** ca. 2 Stunden, keine Pause

Gefördert von der GENO BANK Essen

## TSCHICK

von Wolfgang Herrndorf  
Bühnenfassung von Robert Koall



**Konzeption** polasek&grau  
**Inszenierung** Jana Milena Polasek  
**Bühne** Stefanie Grau  
**Kostüme** Natalia Nordheimer  
**Dramaturgie** Marc-Oliver Krampe

Maik ist ein Langweiler. Bis er sich mit Tschick anfreundet, dem lässigen Assi aus Russland. Der trägt kaputte Klamotten und fällt im Unterricht schon mal betrunken vom Stuhl. Was Maik mit ihm in diesem Sommer erlebt, ist alles andere als langweilig: ein geklauter schrottreifer Lada, 200 Euro, keine Handys, keine Landkarte und ab in die Walachei. Offroad. Gewitter über dem Weizenfeld. Plötzlich riecht alles nach Abenteuer und die Freiheit scheint grenzenlos ...

Erneut zeigt das Schauspiel Essen die poetische Inszenierung von Wolfgang Herrndorfs Bestseller über Erwachsenwerden und Freiheit, Freundschaft und Liebe, Augenblick und Vergänglichkeit. Ein mitreißender Theaterabend, nicht nur für Schüler\*innen.

**Wiederaufnahme** 21. September 2022  
**Weitere Termine** entnehmen Sie bitte unserer Website [www.theater-essen.de](http://www.theater-essen.de) oder unseren aktuellen Monatsspielplänen.  
**Karten** ab € 9,00 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Casa  
**Dauer** ca. 1 Stunde, 45 Minuten, keine Pause

## FAUST

Oper von Charles Gounod  
In französischer Sprache mit deutschen Übertiteln



**Musikalische Leitung** Friedrich Haider  
**Inszenierung und Bühne** Philipp Stölzl  
**Co-Regie und szenische Einstudierung** Mara Kurotschka  
**Mitarbeit Bühne** Heike Vollmer  
**Kostüme** Ursula Kudrna  
**Licht** Ulrich Niepel  
**Dramaturgie** Sebastian Hanusa, Anne Oppermann

Hierzulande wurde Charles Gounods Oper von 1859 über die berühmteste deutsche Figur der kulturellen Mythologie meist unter dem Titel „Margarethe“ gespielt. Der Titel „Faust“ blieb ausschließlich Goethes Tragödie vorbehalten. Die resignierte Verzweiflung des alternden Wissenschaftlers Heinrich Faust führt in beiden Werken zum Pakt mit dem Teufel, der ihm das unschuldige Gretchen zuführt. Die naive Margarethe wird nun in den Tod der Mutter, des Bruders und ihres unehelichen Kindes verstrickt und so zu Grunde gerichtet. Das Thema Liebe wird musikalisch von Hoffnung und Zweifel über Rausch und Hingabe bis hin zu Enttäuschung und Wahnsinn ausgestaltet.

**Wiederaufnahme** 9. Oktober 2022  
**Weitere Vorstellungen** 21., 30. Oktober; 13. November 2022  
Einführungsvortrag 30 Minuten vor jeder Vorstellung im Foyer  
**Karten** ab € 13,00 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Aalto-Theater  
**Dauer** ca. 3 Stunden, eine Pause

Eine Koproduktion mit der Deutschen Oper Berlin  
Gefördert von der Brost-Stiftung

## GISELLE

Ballett in zwei Akten von Ben Van Cauwenbergh nach Jean Coralli, Jules Perrot und Marius Petipa  
Musik von Adolphe Adam u. a.



**Choreografie** Ben Van Cauwenbergh | **Musikalische Leitung** Wolfram-Maria Märtig  
**Bühne und Kostüme** Dorin Gal | **Coaching** Monique Janotta  
**Dramaturgie** Savina Kationi  
**Compagnie des Aalto Ballett Essen**  
**Orchester** Essener Philharmoniker

„Giselle“ ist der Inbegriff des romantischen Balletts. Besonders der zweite Akt wurde zur Legende: ein „weißer Akt“, in dem die Tänzerinnen in weißen Tutus zu der traumhaft schönen Musik von Adolphe Adam auf Spitze tanzen – zumindest nachdem der legendäre Choreograf Marius Petipa die Original-Inszenierung überarbeitete und ihr den letzten Schliff gab. 1841 wurde dieses Werk in Paris uraufgeführt und hat sich bis heute weltweit auf den internationalen Spielplänen behaupten können. Giselle ist ein unschuldiges Mädchen vom Land und verliebt in Herzog Albrecht. Dieser jedoch spielt ein falsches Spiel, denn eigentlich ist er bereits mit der Adeligen Bathilde verlobt und gibt sich Giselle gegenüber als einfacher Mann aus dem Volk aus. Als Giselle seinen Betrug entdeckt, stirbt sie an gebrochenem Herzen. Nach ihrem Tod wird sie jedoch in eine Untote verwandelt und lockt Albrecht ins Geisterreich ... Ballettintendant Ben Van Cauwenbergh vertraut auf die Kraft und den Zauber des klassischen Balletts und bringt das Werk im romantischen Original auf die Essener Bühne.

**Premiere** 29. Oktober 2022

**Weitere Vorstellungen** 1., 18., 19., 25. November 2022;

22., 27., 29. Januar; 9., 12., 14., 19., 25. Februar; 5. März 2023

**Einführungsmatinee** 23. Oktober 2022

Einführungsvortrag 30 Minuten vor jeder Vorstellung im Foyer

**Karten** ab € 13,00 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Aalto-Theater

**Dauer** 2 Stunden, eine Pause

*Gefördert von der Sparkasse Essen aus Mitteln der Lotterie „PS-Sparen und Gewinnen“*

## SCHUMANN

### „RHEINISCHE“

4. Sinfoniekonzert  
der Essener Philharmoniker



**Dirigent** Erik Nielsen  
**Gesangssolistin** Bettina Ranch,  
Mezzosopran

**Richard Wagner** Ouvertüre zu  
„Die Meistersinger von Nürnberg“  
„Wesendonck-Lieder“ – Fünf Gedichte für  
Frauenstimme und Kammerorchester  
(bearbeitet von Hans Werner Henze)  
**Robert Schumann** Sinfonie Nr. 3 Es-Dur,  
op. 97 „Rheinische“

Wenn rheinischer Frohsinn jemals eine Entsprechung in der Orchesterliteratur gefunden hat, dann in Robert Schumanns 3. Sinfonie. 1850 war der Komponist ins Rheinland gezogen, um dort das Amt des Städtischen Musikdirektors in Düsseldorf zu bekleiden. Der herzliche Empfang euphorisierte ihn, und angeblich sei es der Anblick des Kölner Doms gewesen, der ihn zur Komposition einer vor Optimismus übersprudelnden Sinfonie inspirierte. Auch die Inspirationsquelle für Wagners „Wesendonck-Lieder“ stammte aus dem heutigen NRW: Die Elberfelder Kaufmannsgattin Mathilde Wesendonck wurde in den 1850er Jahren zur Muse des Komponisten, der fünf ihrer Gedichte vertonte.

**Termine** 10., 11. November 2022

19:30 Uhr „Die Kunst des Hörens“ –

Konzerteinführung mit Erik Nielsen,

20:00 Uhr Konzert

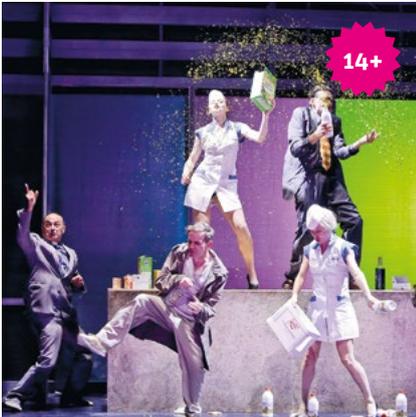
**Karten** ab € 13,00 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Philharmonie Essen,  
Alfried Krupp Saal

**Dauer** ca. 2 Stunden, eine Pause

## DER BESUCH DER ALTEN DAME

Eine tragische Komödie von Friedrich Dürrenmatt



**Inszenierung** Thomas Krupa  
**Komposition und Live-Musik** Hannes Strobl  
**Bühne** Thilo Reuther  
**Kostüme** Ines Burisch  
**Videografie** Daniel Frerix  
**Choreografie** Philipp Noack  
**Dramaturgie** Carola Hannusch

Das heruntergewirtschaftete Provinzkaff Güllen erhält reichen Besuch: Claire Zachanassian kehrt in ihre Heimat zurück und stellt eine Milliardenpende in Aussicht. Unter einer Bedingung: Das Geld fließt nur dann, wenn die Güllener\*innen ihren Mitbürger Alfred Ill umbringen, mit dem sie noch eine Rechnung offen hat. Nach anfänglicher Empörung über das unmoralische Angebot bricht plötzlich der Wohlstand im maroden Nest aus. Ill ahnt, dass es mit der moralischen Standfestigkeit seiner Mitbürger\*innen nicht weit her ist ...

Friedrich Dürrenmatts Grotteske stellt die hochaktuelle Frage, wieviel Moral und Solidarität in einer von Armut und Niedergang bedrohten Zivilgesellschaft zählen.

**Wiederaufnahme** 23. November 2022  
**Weitere Termine** entnehmen Sie bitte unserer Website [www.theater-essen.de](http://www.theater-essen.de) oder unseren aktuellen Monatsspielplänen.  
**Karten** ab € 10,00 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Grillo-Theater  
**Dauer** ca. 2 Stunden, 30 Minuten, eine Pause

*Gefördert von der Sparkasse Essen aus Mitteln der Lotterie „PS-Sparen und Gewinnen“*

## RACHMANINOW 2

6. Sinfoniekonzert der Essener Philharmoniker



**Dirigent** Tomáš Netopil  
**Solist** Daniel Müller-Schott, Violoncello

**Pjotr I. Tschaikowski** Variationen über ein Rokoko-Thema A-Dur für Violoncello und Orchester, op. 33  
**Sergej Rachmaninow** Sinfonie Nr. 2 e-Moll, op. 27

Musik kann wie keine andere Kunst die Realität vergessen machen – diese Erfahrung machen nicht nur Hörer\*innen, sondern auch Komponist\*innen. Vielleicht wurde Tschaikowski bei seinen „Rokoko-Variationen“ ganz von seiner Sehnsucht nach einer anderen Welt getrieben. Die Variationen greifen nicht auf die Epoche des Rokoko zurück, sondern klingen in ihrem Gestus eher nach der klassischen Phase von Wolfgang Amadeus Mozart. Die 2. Sinfonie von Rachmaninow wird immer wieder mit „russischem Weltschmerz“ in Verbindung gebracht. Depressionen behinderten seine Arbeit – doch die Mühen lohnten sich, denn die spätromantische 2. Sinfonie feierte bereits bei ihrer Uraufführung einen großen Erfolg.

**Termine** 12., 13. Januar 2023  
 19:30 Uhr „Die Kunst des Hörens“ – Konzerteinführung mit Tomáš Netopil und Orchester, 20:00 Uhr Konzert  
**Karten** ab € 13,00 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Philharmonie Essen, Alfried Krupp Saal  
**Dauer** ca. 2 Stunden, eine Pause

## MADAMA BUTTERFLY

Oper von Giacomo Puccini  
 In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln



**Musikalische Leitung** Giuseppe Finzi  
**Inszenierung** Tilman Knabe  
**Bühne** Alfred Peter  
**Kostüme** Gabriele Rupprecht  
**Choreinstudierung** Klaas-Jan de Groot  
**Dramaturgie** Nils Szczepanski

Als Giacomo Puccini 1900 in London weilte, sah er ein Schauspiel des amerikanischen Autors David Belasco: „Madame Butterfly“. Obwohl der Komponist kein Wort Englisch verstand, war ihm schlagartig klar, dass diese „Tragödie einer Japanerin“ seine nächste Oper sein würde. Da sich Puccini stets seinem Ideal der schonungslosen Darstellung der Wahrheit verpflichtet fühlte, ließ er sich von der Gattin des japanischen Konsuls in Rom nicht nur über japanische Musik, sondern auch über Gebräuche aus erster Hand informieren. Und der ständige Griff zum Whiskeyglas der Amerikaner auf der Bühne bei gleichzeitiger Intonation der US-Nationalhymne ist zu verstehen als sarkastischer Kommentar auf den Anspruch der Neuen Welt auf Vorherrschaft im pazifischen Raum. So wird aus der „Tragödie einer Japanerin“ in der Oper auch eine Tragödie Amerikas.

**Wiederaufnahme** 22. April 2023  
**Weitere Vorstellungen** 28. Mai; 11., 16. Juni 2023  
 Einführungsvortrag 30 Minuten vor jeder Vorstellung im Foyer  
**Karten** ab € 13,00 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Aalto-Theater  
**Dauer** ca. 3 Stunden, eine Pause

*Gefördert von der Sparkasse Essen*

## SYMPHONIE FANTASTIQUE

11. Sinfoniekonzert  
der Essener Philharmoniker



**Dirigent** Julian Rachlin  
**Solisten** Harald Hendrichs, Klarinette  
Sebastian Bürger, Viola

**Modest Mussorgski** Ouvertüre zu  
„Chowantschina“ (Morgendämmerung  
an der Moskwa)

**Max Bruch** Konzert e-Moll für Klarinette,  
Viola und Orchester, op. 88

**Hector Berlioz**  
„Symphonie fantastique“, op. 14

Hochdramatisch – diese knappe Beschreibung trifft nicht nur auf Mussorgskis Oper „Chowantschina“, sondern auch auf Berlioz' „Symphonie fantastique“ zu. Beide Werke sind gleichermaßen bildhaft komponiert, doch während das Vorspiel der Oper, noch ruhig und mystisch erklingt, treffen in Berlioz' Programmsinfonie etliche Gefühlswelten aufeinander. Mit den „Episoden eines Künstlerlebens“ schafft der Komponist 1830 ein musikalisches, teils autobiografisches Drama über eine unerfüllte Liebe, die in einem Opiumrausch mit schaurigen Träumen mündet. Die sogenannte „Idée fixe“ durchzieht die Komposition als Hauptthema, das den Künstler symbolisiert. Als wahre Rarität rundet Max Bruchs Doppelkonzert für Viola und Klarinette das Programm ab.

**Termine** 25., 26. Mai 2023  
19:30 Uhr „Die Kunst des Hörens“ –  
Konzerteinführung mit Julian Rachlin und  
Orchester, 20:00 Uhr Konzert  
**Karten** ab € 13,00 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Philharmonie Essen,  
Alfried Krupp Saal

**Dauer** ca. 2 Stunden, eine Pause

## EIN BERICHT FÜR EINE AKADEMIE

nach der Erzählung von Franz Kafka  
Bühnenfassung von Zafer Tursun



**Inszenierung** Zafer Tursun | **Bühne und Kostüme** Marlene Lückner  
**Dramaturgie** Vera Ring

Gewaltsam von Westafrika nach Europa entführt, sucht der Affe Rotpeter seinen Ausweg in der radikalen Assimilation und vollführt so eine vermeintliche Menschwerdung, die ihn letztlich dazu veranlasst, sich selbst den Intellekt eines durchschnittlichen Europäers zu attestieren. Unter Verdrängung seiner Herkunft wie Vergangenheit gelangt er zu materiellem Wohlstand und Anerkennung ...

Regisseur Zafer Tursun nähert sich Kafkas nachdenklich stimmendem Text aus heutiger Sicht: Seit mehr als 20 Jahren geistert die Idee einer Leitkultur durch die politischen Debatten und noch immer ist gänzlich unklar, was mit ihr gemeint sein soll – ist Deutschland doch zum Glück viel zu heterogen, um das Bild einer einheitlichen Gesellschaft zu zeichnen. Unter aktuellen Gesichtspunkten beleuchtet die Inszenierung die vielfältigen Aspekte von Rotpeters erzwungener Anpassung und seiner damit einhergehenden Identitätskonstruktion.

**Premiere** 27. August 2022

**Weitere Termine** entnehmen Sie bitte unserer Website [www.theater-essen.de](http://www.theater-essen.de)  
oder unseren aktuellen Monatsspielplänen.

**Karten** ab € 9,00 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Casa

## NATHAN DER WEISE

Dramatisches Gedicht von  
Gotthold Ephraim Lessing



**Inszenierung** Karsten Dahlem  
**Bühne und Kostüme** Claudia Kalinski  
**Musik** Hajo Wiesemann  
**Dramaturgie** Carola Hannusch

Jerusalem zur Zeit der Kreuzzüge. Der jüdische Kaufmann Nathan steht vor seinem abgebrannten Haus, in dem fast seine Tochter umgekommen wäre. Ihr Retter, ein christlicher Tempelherr, will von Juden keinen Dank. Er selbst wurde überraschend vom muslimischen Sultan Saladin begnadigt. Dieser wiederum bittet Nathan um Rat, welche der drei großen Religionen die wahre sei. Nathans kluge Ringparabel beeindruckt Saladin, so dass alle ungeachtet ihres Glaubens zu einer großen Familie werden ... Naives Märchen oder optimistischer Gesellschaftsentwurf? Eins ist Lessings 1779 entstandenes Theaterstück definitiv: ein vielschichtiges Plädoyer für Toleranz und (religiöses) Miteinander. Karsten Dahlem hat nach spannenden Klassiker-Inszenierungen wie „Die Leiden des jungen Werther“ nun „Nathan der Weise“ für ein junges Publikum ab 16 Jahren erarbeitet – mit Live-Musik.

**Wiederaufnahme** 30. August 2022  
**Weitere Termine** entnehmen Sie bitte unserer Website [www.theater-essen.de](http://www.theater-essen.de) oder unseren aktuellen Monatsspielplänen.  
**Karten** ab € 9,00 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Casa  
**Dauer** ca. 1 Stunden, 45 Minuten,  
keine Pause

## DIE RUNDKÖPFE UND DIE SPITZKÖPFE ODER REICH UND REICH GESELT SICH GERN

Ein Greuelmärchen nach Bertolt Brecht  
Essener Fassung | Musik von Hanns Eisler



**Inszenierung** Hermann Schmidt-Rahmer  
**Bühne** Daniel Angermayr  
**Kostüme** Pia Maria Mackert  
**Dramaturgie** Carola Hannusch

Hilfe – der Staat ist bald bankrott! Ein Konflikt zwischen Pächtern und Pacht-herren droht zu eskalieren; ein skrupel-loser Politstrategie soll's richten. Der teilt das Volk in Rund- und Spitzköpfe auf und verkündet, dass die Spitzköpfe an allem schuld seien. Prompt gehen zwei bisher friedlich koexistierende Bevölkerungsgruppen aufeinander los. Den Chefideologen und seine Auftraggeber freut's, denn statt der Reichen gibt es nun ein neues Feindbild ... Bertolt Brecht spiegelt die Machtmechanismen des Hitlerregimes und zeigt eindrücklich, wie sich hinter fremdenfeindlichen und ausgrenzenden Strukturen kapitalistische Strategien und wirtschaftliche Überlegungen verbergen. Diesen Aspekt stellt Regisseur Hermann Schmidt-Rahmer in den Mittelpunkt seiner Inszenierung und führt plastisch vor Augen, wie ein solcher Mechanismus auch in demokratischen Systemen erschreckend gut funktioniert.

**Wiederaufnahme** 15. September 2022  
**Weitere Termine** entnehmen Sie bitte unserer Website [www.theater-essen.de](http://www.theater-essen.de) oder unseren aktuellen Monatsspielplänen.  
**Karten** ab € 10,00 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Grillo-Theater  
**Dauer** ca. 1 Stunde, 45 Minuten,  
keine Pause

*Gefördert von der Sparkasse Essen aus Mit-teln der Lotterie „PS-Sparen und Gewinnen“*

## EIN SOMMER- NACHTSTRAUM

von William Shakespeare



**Inszenierung** Tobias Materna  
**Bühne und Kostüme** Jan Hendrik Neidert,  
Lorena Díaz Stephens  
**Dramaturgie** Carola Hannusch

Hermia und Lysander lieben einander, doch Hermias Vater hat ihre Hand Demetrius versprochen und der ist nicht gewillt, seinen Anspruch aufzugeben. Kurz entschlossen fliehen Lysander und Hermia aus der Stadt in den wild wuchernden Wald, dicht gefolgt von Demetrius, der wiederum verfolgt wird von der unglücklich in ihn verliebten Helena. Viel Trubel also plötzlich im nächtlichen Forst, wo ohnehin schon das Chaos tobt: Der Haus-segen zwischen dem eifersüchtigen Elfenkönig Oberon und seiner Gemahlin Titania hängt mächtig schief und jede Elfe, jeder Kobold und jede Fee weiß: Wenn Naturgeister streiten, gerät die Welt aus den Fugen!

(Alb)Traum oder Wirklichkeit? In seiner vielleicht berühmtesten, mit Sicherheit aber „zauberhaftesten“ Komödie lässt William Shakespeare bei aller Leichtigkeit und Poesie auch die dunkle Seite der Liebe aufscheinen.

**Premiere** 25. Februar 2023  
**Weitere Termine** entnehmen Sie bitte unserer Website [www.theater-essen.de](http://www.theater-essen.de) oder unseren aktuellen Monatsspielplänen.  
**Karten** ab € 10,00 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Grillo-Theater

*Gefördert von der GENO BANK Essen*

Uraufführung

## DOGVILLE

Oper in 18 Bildern von Gordon Kampe

Libretto nach dem gleichnamigen Film von Lars von Trier

In englischer Sprache mit deutschen Übertiteln



**Musikalische Leitung** Tomáš Netopil | **Inszenierung** David Hermann  
**Bühne, Licht und Video** Jo Schramm | **Kostüme** Tabea Braun  
**Dramaturgie** Patricia Knebel, Christian Schröder

Dogville. Ein kleiner, abgeschiedener Ort irgendwo in den Rocky Mountains, ein in sich geschlossener Kosmos. Nur der Hobbyschriftsteller Tom Edison hat hier so etwas wie Ambitionen. Der Alltag wird durchbrochen, als eines Tages die junge Grace, die vor Gangstern auf der Flucht ist, um Asyl bittet. Widerwillig gewährt man ihr Unterschlupf. Tom erwirkt schließlich, dass Grace sich bewähren darf, indem sie für alle Dorfbewohner\*innen niedere Dienste verrichtet. Zum einen will er seinen Mitbürger\*innen damit eine Lektion in Sachen Moral erteilen, zum anderen hat er sich in Grace verliebt und will sie in seiner Nähe behalten. Der Plan scheint zunächst aufzugehen, doch allmählich kippt die Stimmung in Dogville. Grace wird zunehmend erniedrigt und gedemütigt, muss sich in ihrer Not jedoch auf alles einlassen. Schlussendlich gibt es aber doch noch eine überraschende Lektion in Sachen Moral. Lars von Trier ist einer der wichtigsten und zugleich kontroversesten Filmemacher der Gegenwart. Sein Film „Dogville“ sorgte bei dessen Erscheinen 2003 für immenses Aufsehen und wurde mehrfach ausgezeichnet. Der fast archaisch anmutende Stoff, dessen Angelpunkt eine faszinierende Frauenfigur ist, birgt Potenzial für eine große Oper. Dafür konnte der aus dem Ruhrgebiet stammende Komponist Gordon Kampe gewonnen werden, der 2016 mit dem Förderpreis der Ernst von Siemens Musikstiftung ausgezeichnet wurde.

**Premiere** 11. März 2023

**Weitere Vorstellungen** 15., 23., 26. März; 1., 16., 30. April 2023

**Einführungsmatinee** 5. März 2023

**It's Teatime** 10. März 2023

Einführungsvortrag 30 Minuten vor jeder Vorstellung im Foyer

Nachgespräche am 23. März und 1. April 2023 in der Aalto-Cafeteria

**Karten** ab € 13,00 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Aalto-Theater

**Dauer** ca. 2 Stunden

*Gefördert durch das NRW KULTURsekretariat und das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen*

*Gefördert im Rahmen von Fonds Neues Musiktheater 2022*

## SMILE

Ein Chaplin-Abend von

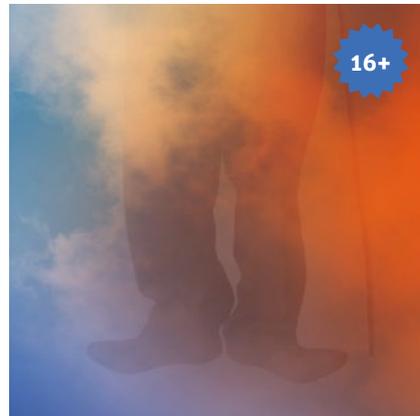
Ben Van Cauwenbergh

Musik von Louis Armstrong, John Barry,

Charlie Chaplin, Léo Delibes,

Bobby McFerrin, Richard Wagner,

Tom Waits u. a.



**Choreografie** Ben Van Cauwenbergh,  
Armen Hakobyan

**Bühne und Kostüme** Dorin Gal

**Videografie** Valeria Lampadova

**Dramaturgie** Patricia Knebel,

Laura Bruckner

**Klavier** Boris Gurevich

Wer kennt ihn nicht, den legendären Tramp mit Melone, Spazierstock, dem watschelnden Gang in viel zu großen Schuhen und dem ikonischen Schnauzbar. Die Rede ist natürlich von Charlie Chaplin. Bereits im Alter von fünf Jahren stand er auf der Bühne, überzeugte bald in Gesang und Schauspiel und zeigte vor allem komische Begabung.

Immer wieder bewies Chaplin sein Multitalent, indem er nicht nur als Schauspieler vor der Kamera stand, sondern auch selbst als Regisseur, Produzent und sogar als Komponist wirkte. Ballettintendant Ben Van Cauwenbergh verneigt sich vor diesem Weltstar und setzt dem wohl komischsten aller Künstler ein Denkmal.

**Premiere** 15. April 2023

**Weitere Vorstellungen** 29. April;

18., 20., 29. Mai; 21., 23. Juni 2023

**Einführungsmatinee** 2. April 2023

Einführungsvortrag 30 Minuten vor jeder Vorstellung im Foyer

**Karten** ab € 13,00 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Aalto-Theater

**Dauer** ca. 2 Stunden, eine Pause

*Gefördert vom Freundeskreis Theater und Philharmonie Essen e. V. und durch eine private Spende der Eheleute Sunhild und Christian Sutter*

## DIE HOCHZEIT DES FIGARO (LE NOZZE DI FIGARO)

Opera buffa in vier Akten von Wolfgang Amadeus Mozart  
Libretto von Lorenzo Da Ponte  
In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln



**Musikalische Leitung** Tomáš Netopil | **Inszenierung** Floris Visser  
**Bühne und Kostüme** Gideon Davey | **Licht** Alex Brok  
**Choreinstudierung** Patrick Jaskolka | **Dramaturgie** Savina Kationi, Christian Schröder

Graf Almaviva hat das „Recht der ersten Nacht“ abgeschafft, das ihm bislang Ansprüche auf alle Frauen seines Schlosses zusicherte. Allerdings bereut er diese Entscheidung inzwischen schon wieder, denn sein Diener Figaro will die Zofe Susanna heiraten, auf die auch Almaviva ein Auge geworfen hat. Er lässt nichts unversucht, die Hochzeit aufzuschieben, doch Figaro und Susanna sind längst auf der Hut und organisieren eine Verwechslungskomödie, um die Absichten des Grafen bloßzustellen. Jede Menge Turbulenzen sind da vorprogrammiert, und ein „toller Tag“ nimmt seinen aberwitzigen Lauf ... Wie immer geht es bei Mozart um Elementares! Lässt sich die Freiheit von Liebe und Eros durch die Institution der Ehe in geordnete Bahnen lenken? Zum Glück traut sich die Musik das zu sagen, was den Personen auf der Bühne verwehrt bleibt. Sie lässt jenseits der irrwitzigen Turbulenz die großen Wunden und Verletzungen spürbar werden, ebenso wie die Sehnsüchte – und die Angst, dass diese Sehnsüchte nicht befriedigt werden. Nach zahlreichen Maskeraden, Intrigen und Gegenintrigen, Fenstersprüngen, vorgetäuschten Reisen und mehreren Hochzeiten nimmt alles ein Ende im nächtlichen Garten. Kann hier endlich Licht ins Dunkel gebracht werden? Eine der vollkommensten musikalischen Komödien, in der jede Situation augenblicklich kippt und eine Überraschung auf die nächste folgt!

**Premiere** 13. Mai 2023

**Weitere Vorstellungen** 17., 21., 27. Mai; 4., 7., 9., 15., 25. Juni 2023

**Einführungsmatinee** 7. Mai 2023

**It's Teatime** 5. Mai 2023

Einführungsvortrag 30 Minuten vor jeder Vorstellung im Foyer

Nachgespräche am 27. Mai und 4. Juni 2023 in der Aalto-Cafeteria

**Karten** ab € 13,00 p. P. (erm.)

**Spielstätte** Aalto-Theater

**Dauer** ca. 3 Stunden, 30 Minuten, eine Pause

Gefördert von der Sparkasse Essen, dem Freundeskreis Theater und Philharmonie Essen e. V. und der RST HANSA Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

## DER REICHSBÜRGER (360°)

von Annalena und Konstantin Küssert



**Regie und Bühne** Thomas Krupa  
**VR-Artist** Tobias Bieseke  
**Musik komponiert und produziert**  
Hannes Strobl  
**Set-Ton und Video** Adrian Kareev  
**Spatial Audio Postproduction**  
Thomas Koch  
**Lichtdesign** Christian Sierau  
**Dramaturgie** Vera Ring  
**Produktions- und Ausstattungsleitung**  
Friederike Külpmann  
**Technische Koordination VR-Equipment**  
Markus Hesse

„Reichsbürger\*innen“: Realitätsverweiger\*innen, ideologisch verblendete Sonderlinge, Utopist\*innen oder radikale Wutbürger\*innen? Wie gefährlich sind diese Menschen für unsere Gesellschaft? Mit dem ebenso aufklärerischen wie bis-sigen Monolog hat sich das Schauspiel Essen erstmals in die Welt der virtuellen Realität begeben. Die erfolgreiche Inszenierung wurde an die Erfordernisse der 360-Grad-Perspektive angepasst und um ein in Deutschland derzeit einmaliges räumliches Ambisonic-Klangerlebnis erweitert. Seit Mai 2021 können auch Essener Schüler\*innen diesen immersiven Virtual-Reality-Film per VR-Brille im eigenen Klassenraum erleben.

**Wiederaufnahme** 4. September 2022

**Kosten** € 26,00 p. P. | € 10,00 pro

Schüler\*in im Klassenverband

**Buchung** [www.theater-essen.de/reichsbuerger](http://www.theater-essen.de/reichsbuerger)

**Dauer** 1 Stunde, 10 Minuten

In Kooperation mit collective archives  
Gefördert von der Brost-Stiftung





**SCHAUSPIEL ESSEN,  
AALTO-THEATER,  
PHILHARMONIE ESSEN**

**GEMEINSAM  
UNTERWEGS**

**ENTDECKEN – ERLEBEN –  
EROBERN**

# THEATERPÄDAGOGIK SCHAUSPIEL ESSEN

## THEATER & KITA

### LOOK AT ME. SCHAU MICH AN!



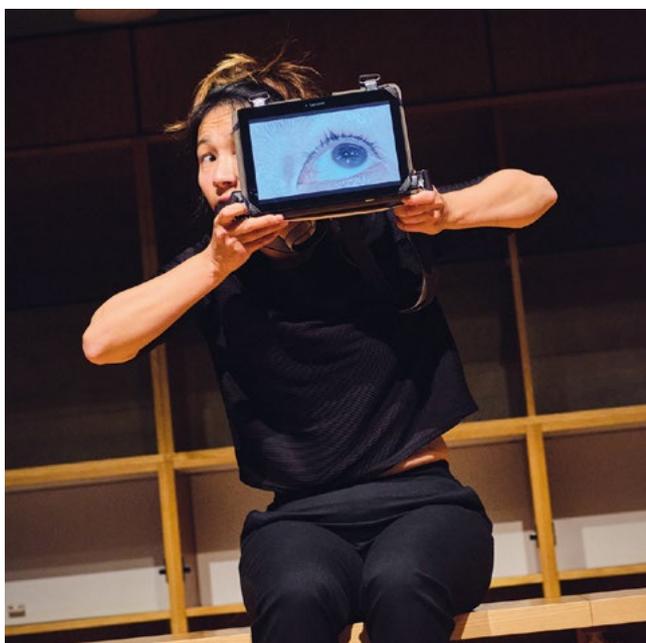
Mobiles Theater für die Aller kleinsten

Weitere Informationen zur Produktion finden Sie auf S. 7.

Die Anforderungen für eine Aufführung in der Kita werden individuell und nach den jeweilig geltenden Hygiene-Auflagen abgestimmt.

**Kosten (mobil)** € 100,00

**Dauer** ca. 40 Minuten



## THEATER & SCHULE

### GRILLO MACHT SCHULE

Wir bringen gemeinsam Theater und Schule noch enger zusammen!

In unserem Kooperationspaket „Grillo macht Schule“ gibt es für Klassen, Gruppen und Begleitpersonen Karten für jeweils zwei Inszenierungen günstiger als zum regulären Preis.

Vorbereitende Workshops und Nachgespräche können nach Verfügbarkeit kostenlos dazu vereinbart werden. Das Anmeldeformular ist auf unserer Website zu finden:

[www.theater-essen.de/schauspiel/theaterpaedagogik](http://www.theater-essen.de/schauspiel/theaterpaedagogik)

**Kosten** € 13,20 p. P. für zwei Vorstellungsbesuche

Mit „Grillo macht Schule“ gehen Theater und Schule eine offizielle Bildungspartnerschaft ein und werden damit Teil von „Bildungspartner NRW – Bühne und Schule“.

## INSZENIERUNGSVORBEREITENDE WORKSHOPS

Vor dem Theaterbesuch tauchen wir mit der Klasse spielerisch in die Welt der unterschiedlichen Figuren des Stückes ein. Wir lernen ihre Texte kennen, sensibilisieren uns für deren Beziehungen sowie Grundkonflikte und ästhetische Schwerpunkte der Inszenierung.

**Kosten** € 30,00 oder € 60,00

Wenn die aktuell geltenden Hygienevorschriften es zulassen, können wir die Workshops entweder bei uns oder in der Schule anbieten. Für weiterführende Schulen, die an „Grillo macht Schule“ teilnehmen, ist der Workshop kostenlos.

**Dauer** 90 Minuten oder 180 Minuten

## NACHGESPRÄCHE ZU ALLEN INSZENIERUNGEN

Hier können Erfahrungen geteilt und Fragen gestellt werden, die beim Vorstellungsbesuch aufgekommen sind. Mitglieder des Schauspiel-Ensembles sind bei den Gesprächen mit dabei.

**Termine** nach Absprache

## GEMEINSAMER BESUCH DER ÖFFENTLICHEN PROBE

Wie finde ich heraus, ob eine Inszenierung für meine Gruppe, meine Klasse oder meinen Kurs geeignet ist? Wir laden Sie zum lockeren Austausch eine Stunde vor Beginn ein. Danach schauen wir uns gemeinsam die Probe an.

Das Angebot ist kostenfrei und richtet sich ausschließlich an Lehrpersonen. Bitte melden Sie sich per E-Mail bei uns an.

## PROBENKLASSEN

Probenklassen können das Team einer Inszenierung bei seiner Arbeit besuchen (zwei Proben und eine Vorstellung). Wir sprechen danach über das Erlebte und die Entwicklungen im Entstehungsprozess einer Inszenierung.

**Termine** Oktober/November 2022 im Grillo-Theater „Ronja Räubertochter“ von Astrid Lindgren (Inszenierung: Anne Spaeter)

Für eine Probenklasse aus der Grundschule geeignet



## FÜHRUNGEN

Bewegen Sie sich mit uns und Ihrer Gruppe durch die Räumlichkeiten des Schauspiel Essen und erleben Sie an verschiedenen Stationen, wie das komplexe System Theater funktioniert.

**Termine** nach Absprache und unter Einhaltung der aktuell geltenden Hygienevorschriften

**Kosten** € 60,00 | **Dauer** ca. 90 Minuten

## STÜCKELWERK

Mit diesem Begleitbuch können Klassen auf eigenen Wegen unsere Inszenierungen entdecken – eine vielseitige Möglichkeit zu verstehen, was zu einem Theaterbesuch alles dazu gehört.

Das STÜCKELWERK steht auf unserer Website [www.theater-essen.de/stueckelwerk](http://www.theater-essen.de/stueckelwerk) zum kostenfreien Download zur Verfügung.

## FORTBILDUNG FÜR LEHRER\*INNEN: AUS DEM KOPF AUF DIE BÜHNE

Stückentwicklung durch Improvisation – eine Anleitung

Sie leiten einen Darstellen- und Gestaltenkurs oder suchen Impulse für Ihr Theaterprojekt mit Kinder- und Jugendtheatergruppen? Wir vermitteln anhand der Techniken aus der Theaterpädagogik, wie Sie Ihre Teilnehmenden fit für die Bühne machen. Wie nehmen Sie den Spieler\*innen ihre Ängste? Wie lernen diese, ihre eigenen Ideen zu entwickeln, zu ihnen zu stehen und sie im Schutz der Rolle auf der Bühne zu vertreten? Wie begeistern Sie nachhaltig eine Gruppe für die gemeinsame Vision eines Theaterstücks? Wie werden die individuellen Spieler\*innen sichtbar und gleichzeitig alle gemeinsam zu einem starken Ensemble? Diesen Fragen gehen wir in einem Think-Tank zu Konzeption und Dramaturgie sowie Feedback und Selbstreflexion nach. Neben einem Methodenkoffer aus praktischen Übungen für Stimme, Körper und Gruppendynamik, geben wir Input für Schreibaufträge und ästhetische Grundentscheidungen für Stückentwicklungen.

**Leitung** Aline Bosselmann

**Termin** 10. + 11. Februar 2023

**Anmeldeschluss** 10. Januar 2023

**Kosten** € 90,00 (ggf. zzgl. Vorstellungstickets für einen Inszenierungsbesuch)

## SCHULTHEATERTAGE 2023

Kommt zu uns in die Casa und zeigt, was eure Theater-AG oder euer Kurs mit viel Kreativität und Energie im Laufe eines Schuljahres erarbeitet hat. Wir freuen uns auf eure Anmeldungen.

**Termin** wird noch bekannt gegeben

**Anmeldeschluss** 31. Januar 2023

## BERUFSORIENTIERUNG IN DER KULTUR- UND KREATIV- WIRTSCHAFT

Pilotprojekt zur Vermittlung von Ausbildungsberufen

Handwerk und Kreativität verbinden sich an einem Theater auf wunderbare Weise, doch die Arbeit in den Werkstätten bleibt dem Publikum meist verborgen. Damit Schüler\*innen für ihre Berufsorientierung das Stadttheater als möglichen Ausbildungs-ort kennenlernen, gibt es praktische Orientierungstage in den verschiedenen Arbeitsbereichen. In dieser Spielzeit kooperieren wir mit der Gesamtschule Nord, deren Schüler\*innen die Berufsbilder am Haus kennenlernen werden.

*Initiiert und gefördert ist dieses Programm durch die TalentMetropole Ruhr.*

**Mehr Infos** unter [www.talentmetropoleruhr.de](http://www.talentmetropoleruhr.de)

## STADTENSEMBLE

Komm zu uns! Wir geben arhythmischen, berührenden, chorisches, dreckigen, empathischen, feministischen, großen, hungrigen, inklusiven, jubelnden, kritischen, lustvollen, magnetischen, naiven, offenen, peinlichen, queeren, ruhigen, schillernden, tiefen, unbeschwerten, verwirrten, wütenden, xenophilen, yeah-sagenden, zittrigen Themen und Texten einen ausdrucksstarken Rahmen. Wir ziehen los und suchen Geschichten aus der Stadt, die bisher ungesagt, unerzählt und ungespielt blieben. Drei Clubs (Die Interzonen, Alte Held\*innen, Die Positronen) bilden gemeinsam das StadtEnsemble. Wir laden euch ein, ab Oktober 2022 mitzuspielen und mit euren eigenen Stücken in der Box und in der Casa Premiere zu feiern!

**Start-Up-(Mani)Fest** Am 16. September 2022 findet ein erstes Treffen für alle statt, die Lust aufs Mitspielen haben (möglich bei den Clubs „Die Positronen“ (13-23 Jahre) und „Die Interzonen“ (16-99 Jahre)).

**Anmeldung** bis 10. September 2022

Wer mitmachen möchte, kann sich bei Aline Bosselmann und Marguerite Windblut melden unter **T** 02 01 81 22-334 oder per **E-Mail** [theaterpaedagogik@schauspiel-essen.de](mailto:theaterpaedagogik@schauspiel-essen.de)



## THEATER & FREIZEIT

### HERBSTFERIENWORKSHOP: LISTEN TO YOUR HEART AND DANCE

Für Gehörlose und Hörende im Alter von 10 bis 14 Jahren

In den Herbstferien könnt ihr mit den beiden HipHop-Tänzern Sami Antonio und Dodzi Dougban euren eigenen Tanzstil ausprobieren. Hierbei werden Präsenz, Selbstbewusstsein und Körpergefühl geschult. Dodzi Dougban ist gehörlos, und vermittelt auf humorvolle Art und Weise die Gebärdensprache. Ihr lernt euch auf spielerische Weise über die Körper- und Gebärdensprache untereinander kennen. Am 14. Oktober findet eine Abschlusspräsentation statt. Details werden kurzfristig bekannt gegeben.

**Leitung** Sami Antonio & Dodzi Dougban

**Termin** 10.-14. Oktober 2022

**Kosten** Die Teilnahme ist kostenlos.

**Anmeldung unter** [theaterpaedagogik@schauspiel-essen.de](mailto:theaterpaedagogik@schauspiel-essen.de)

*Gefördert vom Kulturrucksack NRW*



## THEATERBERUFE HAUTNAH

In dieser Spielzeit erkunden wir wieder gemeinsam mit euch an ausgewählten Montagabenden ein Berufsfeld am Schauspiel Essen.

**Weitere Informationen zu den Terminen** entnehmt bitte unserer Website [www.theater-essen.de](http://www.theater-essen.de) oder unseren aktuellen Monatsspielplänen.

## OSTERFERIENWORKSHOP

Für queere Jugendliche ab 14 Jahren

In den Osterferien wird es einen weiteren Theater-Workshop geben. Queere Jugendliche und alle weiteren Interessierten sind hierzu herzlich willkommen.

Weitere Informationen zu diesem Projekt gibt es ab Dezember 2022 auf unserer Website [www.theater-essen.de](http://www.theater-essen.de) oder in unseren aktuellen Monatsspielplänen.

**Leitung** Marguerite Windblut

**Termin** 1.-15. April 2023

## ÖFFENTLICHE WORKSHOPS ZU DEN INSZENIERUNGEN

An einem Donnerstag pro Monat treffen wir uns etwa zwei Stunden vor Vorstellungsbeginn im Probenraum. Es erwartet uns Input zum Inszenierungsprozess von der Dramaturgie, wir wärmen uns auf, probieren spielerisch Figuren und wichtige Szenen der Inszenierung aus, die am jeweiligen Abend aufgeführt wird. Den Abschluss des Abends bildet der gemeinsame Vorstellungsbesuch und die Möglichkeit zum anschließenden Austausch.

**Termine** ab Oktober 2022 entnehmt bitte unserer Website [www.theater-essen.de](http://www.theater-essen.de) oder unseren aktuellen Monatsspielplänen.

**Dauer** variiert je nach Inszenierung

**Kosten** Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos.

**Vorstellungstickets** € 10,00 für Inszenierungen im Grillo, € 9,00 für Inszenierungen in der Casa, € 6,60 ermäßigt

## WEITERE INFORMATIONEN

Erfahrt regelmäßig von unseren Aktivitäten über die News-Mail und bekommt so monatlich alle Informationen zu aktuellen Formaten, Projekten und Premieren oder folgt uns auf Instagram.

**E-Mail** [theaterpaedagogik@schauspiel-essen.de](mailto:theaterpaedagogik@schauspiel-essen.de)

**Instagram** [tp\\_schauspiel\\_essen](https://www.instagram.com/tp_schauspiel_essen)

**Kontakt und Anmeldung  
Theaterpädagogik**  
Aline Bosselmann & Marguerite Windblut  
T 02 01 81 22-334  
[theaterpaedagogik@schauspiel-essen.de](mailto:theaterpaedagogik@schauspiel-essen.de)

## ABENTEUER AALTO

Aalto-Musiktheater, Aalto Ballett Essen, Essener Philharmoniker



### JOTA – JUNGER OPERN TREFF AALTO

Empfohlen für weiterführende Schulen

Mit unserem Jungen Opern Treff Aalto – kurz JOTA – bieten wir Jugendlichen ab zehn Jahren die Gelegenheit, mehr über das Leben und die Arbeit an einem Musiktheater zu erfahren. Im Gespräch mit Profis der Bühne könnt ihr euch mit anderen Jugendlichen über das Gesehene und Gehörte austauschen. Wir treffen uns alle zwei Monate – immer montags um 18:00 Uhr – am Haupteingang des Aalto-Theaters. Von dort aus erkunden wir das Musiktheater und lernen spannende Menschen aus dem Backstage-Bereich kennen. So erfahren wir etwas über die verschiedenen Theaterberufe und anstehende Premieren. Außerdem könnt ihr selbst aktiv werden und eure Erlebnisse im Rahmen eines Internet-Blogs unter [www.jota-blog.com](http://www.jota-blog.com) teilen.

**Treffpunkt** Aalto-Theater, Haupteingang, 18:00 Uhr

**Spielstätte** Aalto-Theater, Foyer

**Dauer** ca. 1 Stunde, 30 Minuten

**Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist erforderlich.**

Die Teilnehmer\*innenzahl ist begrenzt, deshalb bitten wir um eine Anmeldung unter [sandra.paulkowsky@aalto-musiktheater.de](mailto:sandra.paulkowsky@aalto-musiktheater.de).

**HojOTAho – Wagners Sprache**

12. September 2022

**Lucrezia Borgia – Donizetti und die Tochter des Papstes**

21. November 2022

**Auf die Bühne, fertig, los! – Entstehung eines Bühnenbildes**

16. Januar 2023

**Dogville – Wer hat Angst vor Neuer Musik?**

6. März 2023

**Justaucorps und Krinoline – Fachjargon für Kostüm-Fans**

8. Mai 2023

### BACKSTAGE-VORMITTAG

Empfohlen für Schulklassen

Unsere dreistündigen Backstage-Vormittage sind spannende Entdeckungstouren durch das Aalto-Theater für Kinder und Jugendliche. Die Route führt vom Foyer und dem Zuschauerraum über die Bühne bis hin zu den Werkstätten sowie der Kostümabteilung und der Maskenbildnerei. Die Schüler\*innen lernen Alvar Aaltos „humane Architektur“ kennen, entdecken seine zahlreichen „Wellen“, können die Bühne betreten und einen Blick auf den Zuschauerraum aus der Perspektive der Künstler\*innen werfen. Nach einer Erfrischungspause begeben sich die Schüler\*innen dann selbst auf die „Bretter, die die Welt bedeuten“. Auf einer unserer Probebühnen gibt es die Möglichkeit, sich spielerisch mit Oper und Ballett auseinanderzusetzen und selbst Sänger\*in, Maskenbildner\*in, Bühnentechniker\*in oder Beleuchter\*in zu werden.

**Beginn** 9:00 Uhr | **Dauer** ca. 3 Stunden

**Preis** € 60,00 für Schulklassen

**Montag, Mittwoch und Freitag**

**Termin nach Vereinbarung** unter T 02 01 81 22-226

### AALTO:STARTUP SPEZIAL

Workshop-Tag in Kombination mit

„Rockin' the Stage – Die Märchenwelt im Ehekrach“

„Es war einmal vor langer, langer Zeit ...“ Im Rahmen unseres Projektes Aalto:StartUp bieten wir Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit, sich einen Tag lang im Aalto-Theater aktiv mit den unterschiedlichen Abteilungen des Theaterbetriebes vertraut zu machen. Passend zur Abendshow beschäftigen sich die einzelnen Workshops mit dem Thema „Märchen“: Es werden kleinere Bühnenelemente gebaut, lebensgroße Fantasy-Gestalten erschaffen, Plakate entworfen und Schuhe zertantzt. Schreinerei, Kostümabteilung, Maske, Rüstmeisterei, Technik, Beleuchtung, Chor, Tanz, Dramaturgie – alle Werkstätten und künstlerischen Bereiche des Theaters freuen sich auf einen „rockigen“ Tag mit ihrem Publikum.

**Termin** 19. Mai 2023, ab 12:00 Uhr

**Vorstellung** „Rockin' the Stage“ 19:30 Uhr

**Spielstätte** Aalto-Theater

*Informationen zum genauen Programm, zum Workshop-Angebot sowie zur Anmeldung werden rechtzeitig veröffentlicht.*

## SCHOOL@JOTA

Empfohlen für weiterführende Schulen

Schulklassen sind herzlich eingeladen, vor Ort mitzuerleben, dass jedes Konzert, jede Opern- und Ballettaufführung mit aufwendigen Proben verbunden ist. Ein Einblick in diese außergewöhnliche Art der Arbeit, die täglich im Aalto-Theater zu erleben ist, zeigt, wie vielfältig Musik sein kann. Wir bieten den Schüler\*innen sowohl Probenbesuche zu den Sinfoniekonzerten der Essener Philharmoniker als auch Stippvisiten zu unseren Bühnen-Orchester-Proben an. Verbunden mit einer kurzen Werkeinführung bekommen sie einen Eindruck von dem, was sich hinter den unterschiedlichen künstlerischen Berufen verbirgt.

**Beginn** 9:00 Uhr | **Dauer** ca. 3 Stunden

**Preis** € 60,00 für Schulklassen

**Termin nach Vereinbarung**

T 02 01 81 22-226 | [jota@aalto-musiktheater.de](mailto:jota@aalto-musiktheater.de)

## WERKEINFÜHRUNGEN

Empfohlen für weiterführende Schulen

Neben unseren fest terminierten Werkeinführungen bieten wir Schulklassen, die eine Aufführung besuchen, grundsätzlich für alle Vorstellungen eine Werkeinführung mit Informationen rund um die jeweilige Inszenierung an.

**Terminanfragen und Anmeldung bitte unter**

T 02 01 81 22-226 | [jota@aalto-musiktheater.de](mailto:jota@aalto-musiktheater.de)

## SCHULPROJEKT AKZEPTANZ

Ein außergewöhnliches Schuljahr!

Die Patenschaft nimmt Jugendliche mit in die Welt von Tanz, Konzert und Oper.

Das Aalto-Theater und die Stiftung Zollverein setzen mit AkzeptANZ ihre enge Zusammenarbeit mit der Gustav-Heinemann-Gesamtschule fort. Teil der Patenschaft sind Proben und Vorstellungsbesuche, sodass die Klassen teilhaben an den Abläufen des Tanz-, Musiktheater- und Konzertbetriebes. Geht es im ersten Schulhalbjahr noch um einführende Veranstaltungen, setzen sich die Jugendlichen im zweiten Halbjahr in Tanz-, Szenen- und Kunst-Workshops mit einem musikalischen Schwerpunkt-Thema auseinander. Die Abschlussveranstaltung findet im Juni 2023 auf Zollverein statt. Termin und weitere Informationen unter [www.theater-essen.de](http://www.theater-essen.de).

*Gefördert von den Freunden Zollverein und der RAG-Stiftung*

## AALTO PLUS

Kinderbetreuung ab 4 Jahren



In Zusammenarbeit mit der Theatergemeinde metropole ruhr bietet das Aalto-Theater für ausgewählte Vorstellungen eine Betreuung für Kinder ab 4 Jahren an. Das „Aalto Plus“-Sternchen im Monatsspielplan und im Online-Spielplan markiert das Angebot.

**Preis** € 6,60 (pro Kind)

**Reservierung und Karten** unter T 02 01 81 22-200

**Weitere Infos** unter T 02 01 81 22-226

**Termine** 4. Dezember 2022 („Lucrezia Borgia“);

12. Februar 2023 („Giselle“); 16. April 2023 („Dogville“)

## FAMILIEN-WERKSTATT

Für Kinder und Erwachsene

Doppelte Türgriffe als Einladung für Groß und Klein! Bereits an der Eingangstür zeigt unser Architekt Alvar Aalto, dass in diesem Theater jeder willkommen ist. Zunächst nehmen die Familien an einer Erlebnistour durch unser Haus teil. Der Blick hinter den blauen Vorhang eröffnet die Sicht auf 1.750 Quadratmeter Bühnenfläche und lädt zum Entdecken einiger wichtiger Abteilungen ein, die an einer Opern- oder Ballettproduktion beteiligt sind. Und dann heißt es für die Familien: Bühne frei! Gemeinsam wird eine Szene vorbereitet und einstudiert; dazu gehören auch Kostüme, Maske, Beleuchtung und Musik. Jeder packt an, jeder macht mit, gemeinsam machen wir Theater!

**Dauer** ca. 3 Stunden | **Preis** € 8,00 (Erw.), € 6,00 (erm.)

**Reservierung und Karten** unter T 02 01 81 22-200

**Samstags, jeweils 14:00 Uhr**

**Termine** 5. November; 17. Dezember 2022;

21. Januar; 22. April 2023

## WEITERE INFORMATIONEN

Alle zwei Monate verschicken wir unseren „Abenteuer Aalto“-Newsletter mit vielen wichtigen Informationen zu den anstehenden Kinder-, Jugend- und Familienangeboten.

**Anmeldung** [www.theater-essen.de/service/newsletter](http://www.theater-essen.de/service/newsletter)

Kontakt und Anmeldung  
Theaterpädagogik

Marie-Helen Joël &  
Sandra Paulkowsky

T 02 01 81 22-226 | -225  
[jota@aalto-musiktheater.de](mailto:jota@aalto-musiktheater.de)



## IT'S TEATIME – DIE HERRSCHAFTEN LADEN ZUM TEE

Mit Klatsch und Tratsch in die neue Spielzeit! Und während es auf der Bühne mal wieder um Liebe, Mord und Totschlag geht, liest sich Fräulein Vorlaut kreuz und quer durch Romane, Biografien, Zeitschriften und Anekdotensammlungen. Mit Miss Betterkowner und Herrn Professor Gisbert Träge an ihrer Seite wird es bei der traditionellen Teestunde neue themenbezogene Kuchenrezepte geben und es wird geplaudert, bis die Kanne leer ist. Wer schon das Vergnügen hatte, den Herrschaften Gesellschaft zu leisten, weiß, dass in dieser Freitagnachmittagstunde die anstehenden Premieren mal auf eine ganz andere Art und Weise unter die Lupe genommen werden.

### „Tannhäuser“ – Sängerkrieg im Aalto-Theater!

23. September 2022

### „Lucrezia Borgia“ – Die Femme fatale des Vatikans!

25. November 2022

### Weihnachts-Teatime – ... Wir sind keine Engel!

23. Dezember 2022

### „Simon Boccanegra“ – Piraterie im Namen des Herrn

27. Januar 2023

### „Dogville“ – Ein hundsverdrehtes „Godville“!

10. März 2023

### „Die Hochzeit des Figaro“ – Errare humanum est (EHE)

5. Mai 2023

**Jeweils freitags, 16:30 Uhr, Aalto-Cafeteria, Eintritt frei**

Zählkarten sind an den TUP-Vorverkaufsstellen sowie ggf. an der Aalto-Tageskasse erhältlich.



## KINDER- UND JUGENDCHÖRE DES AALTO-THEATERS

Singen ist nicht kinderleicht! Aber wenn man früh damit anfängt, hat man die Chance, auf einer Opern- und Ballettbühne oder bei einem großen Konzert sein Können zu zeigen – ob im Chor oder sogar als Solist\*in. Und somit füllen die über 100 Stimmen junger Sänger\*innen unterschiedlichster Chorgruppen jeden Montag die Probenräume des Aalto-Theaters.

Ob Aalto Spätzchen, Aalto Spatzen, Aalto Kinderchor – die jungen Gesangstalente, die wöchentlich im Aalto-Theater proben, kommen häufig auf der Bühne zum Einsatz. Kinder und Jugendliche, die Freude an der Musik und Spaß am Singen haben, sind uns herzlich willkommen! Ein Einstieg ist nach Absprache zu fast jedem Zeitpunkt im Jahr möglich.

### Proben

**Aalto Spätzchen** (Vorschule und 1. Klasse) | **Leitung** Irina Wagner  
Montags, 15:45-16:30 Uhr

**Aalto Spatzen** (2. und 3. Klasse) | **Leitung** Irina Wagner  
Montags, 16:35-17:35 Uhr

**Aalto Vorchor** (ab 8 Jahren) | **Leitung** Patrick Jaskolka  
Montags, 16:00-17:00 Uhr

**Aalto Kinderchor** (von 11 bis 18 Jahren) | **Leitung** Patrick Jaskolka

**Stimmbildung** Laura Kriese, N. N.

Montags, 17:15-18:45 Uhr (Tutti-Probe)

Donnerstags, 17:00-19:00 Uhr (Stimmprobe)

### Info & Kontakt

**Organisation** Christian Komorowski  
T 02 01 81 22-232  
**Chorleitung** Patrick Jaskolka  
T 02 01 81 22-231  
info@aalto-kinderchor.de  
www.aaltokinderchor.de



## PHILHARMONIE ENTDECKEN

Education-Programm

### MUSIK KOMMT UM DIE ECKE 3+

Die Philharmonie Essen bietet Programme für Kinder in überwiegend sozial benachteiligten Essener Stadtteilen an. „Musik kommt um die Ecke“ spricht Kindergartenkinder ab drei Jahren direkt vor Ort an. Kinder hören nicht nur Musik, sondern können selbst Musikinstrumente ausprobieren. Die Teilnahme ist kostenlos.

*Gefördert von der Meyer-Struckmann-Stiftung*

### KINDERFÜHRUNGEN 5+

Die Termine für Kinderführungen werden kurzfristig im Laufe der Saison 2022/2023 bekannt gegeben.

Private Führungen können Sie anfragen unter

T 02 01 81 22-810

fuehrungen@philharmonie-essen.de

### ORGELVORFÜHRUNGEN FÜR KINDER 5+

Kindgerecht erklärte Vorführungen der großen Kuhn-Orgel

#### Termine

2. Oktober 2022, 15:00-16:00 Uhr

19. November 2022, 15:00-16:00 Uhr

26. Februar 2023, 11:00-12:00 Uhr

1. April 2023, 15:00-16:00 Uhr

**Karten** € 8,00 Erwachsene | € 6,00 Kinder

Kinderführungen und Orgelvorführungen für Kinder können auch individuell für Gruppen gebucht werden:

#### Kontakt

T 02 01 81 22-810

fuehrungen@philharmonie-essen.de



### SCHULKONZERT 6+

In den Schulkonzerten begeben sich die Moderator\*innen mit den Musiker\*innen auf die Spur großer Orchesterwerke oder großer Komponist\*innen. Die Schulkonzerte finden in der Woche vormittags während der Unterrichtszeit für Grundschulen statt.

#### MOZART FÜR KINDER

12. Mai 2023

Weitere Informationen siehe S. 17

### SCHÜLER\*INNEN IM KONZERT 10+

Musik hören, erleben und verstehen: Schulklassen lernen die Welt der Klassik in der spannenden Atmosphäre eines Live-Konzerts kennen. Bevor die Schüler\*innen in die Philharmonie kommen, geht die Philharmonie schon in die Schulen: Dort werden altersspezifische und lehrplanrelevante Themen besprochen.

**Kosten** Der Preis für Schulgruppen beträgt € 6,60 pro Person. Alle Schulformen sind herzlich eingeladen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Merja Dworzak (Kontakt siehe S. 43).

**Spielstätte** Philharmonie Essen





## KOMPOSITIONSPROJEKTE

Musik ist am besten zu verstehen, wenn man sie selbst macht. Schüler\*innen erfinden gemeinsam mit Künstler\*innen Musik in einem halbjährigen Kompositionsprojekt und führen sie in der Philharmonie Essen auf:

### GRÜNE KLANGWERKSTATT 6+

für Grundschüler\*innen  
Projektbeginn im Februar 2023  
Weitere Informationen siehe S. 18

*Gefördert von der Roswitha Strehl Stiftung*

### NOW! HORIZONTE 10+ „Sound LAB“

für Sekundarstufe I und II  
Projektbeginn im September 2022  
Weitere Informationen siehe S. 21

*Gefördert von der Kunststiftung NRW und der Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung*

### AUFSTAND DES GEWISSENS 10+

für Sekundarstufe I und II  
Weitere Informationen siehe S. 21



## WORKSHOPS FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

### NOW! SILKROAD KIDS 8-14 „ZEN ... in der Kunst des Musiktheaters“

1. November 2022  
Weitere Informationen siehe S. 18

*Gefördert von der Kunststiftung NRW und von der Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung*

### KLAVIER MIX 10-14

In den Herbstferien: 11.-13. Oktober 2022  
Weitere Informationen siehe S. 21

*Gefördert vom Kulturrucksack NRW*

### GESCHICHTEN IN MUSIK ERZÄHLEN 10-14

In den Osterferien: 13.-15. April 2023  
Weitere Informationen siehe S. 24

*Gefördert vom Kulturrucksack NRW*

### JUST DO IT! 10-14

Improvisationsworkshop  
In den Sommerferien: 26.-29. Juni 2023  
Weitere Informationen siehe S. 24

*Gefördert vom Kulturrucksack NRW*



Kontakt und Anmeldung  
Education

Merja Dworzak  
T 02 01 81 22-826  
education@philharmonie-essen.de

# KARTEN & SERVICE

## TICKETS AN DER KASSE

**TicketCenter** II. Hagen 2, 45127 Essen

Mo-Fr 10:00-16:00 Uhr

**Aalto-Theater** Opernplatz 10, 45128 Essen

Di-Sa 13:00-18:00 Uhr

## TICKET-HOTLINE

Mo 10:00-16:00 Uhr | Di-Fr 10:00-18:00 Uhr

Sa 10:00-16:00 Uhr

**T** 02 01 81 22-200 | **F** 02 01 81 22-201

[tickets@theater-essen.de](mailto:tickets@theater-essen.de)

## TICKETS ONLINE

Sie können Ihren Besuch auch bequem von zu Hause aus planen und Ihre Tickets online über unseren Webshop unter

**[www.theater-essen.de](http://www.theater-essen.de)** erwerben.

Ihre gekauften Tickets können Sie

- gebührenfrei am eigenen Drucker ausdrucken
- gebührenfrei als Mobile-Tickets auf mobilen Endgeräten speichern und am Einlass zum Scannen vorzeigen
- gegen eine Gebühr von € 1,90 zugesandt bekommen oder an der Veranstaltungskasse abholen.

Bei telefonischer Bestellung und beim Kartenkauf im Webshop der Theater und Philharmonie Essen können Sie per Kreditkarte (Visa/Mastercard) oder über das Lastschriftverfahren bezahlen.

## EXTERNER KARTENVORVERKAUF

Tickets für Veranstaltungen der Theater und Philharmonie Essen sind auch unter **[www.eventim.de](http://www.eventim.de)** sowie an allen CTS Eventim-Vorverkaufsstellen erhältlich. Bitte beachten Sie, dass diese ggf. abweichende Gebühren erheben. Im Falle eines Veranstaltungsausfalls werden die Tickets nur in der jeweiligen Verkaufsstelle zurückgenommen, bei der sie erworben wurden. Sonderkonditionen und Rabatte gelten nicht an CTS Eventim-Vorverkaufsstellen.

**Eintrittskarten tragen den Aufdruck als VRR-Fahrausweis nur, wenn sie an den Vorverkaufsstellen der TUP gekauft wurden.**

Besucher\*innen, die externe Vorverkaufsstellen nutzen, müssen auf den Vorteil des Kombitickets leider verzichten.

## ZWEITMÄRKTE

Auf einigen Online-Plattformen (z.B. Viagogo, Ebay) werben Zweitmärkte mit Tickets für ausverkaufte Veranstaltungen der Theater und Philharmonie Essen – teils zu stark erhöhten Preisen und aus dubiosen Quellen. Nutzen Sie bitte nur die **offiziellen Vorverkaufsstellen** oder den Online-Kauf über **[www.theater-essen.de](http://www.theater-essen.de)** bzw. die Verkaufsseiten der Veranstalter\*innen.

## ABENDKASSE/VERANSTALTUNGSKASSE

Die Veranstaltungskassen öffnen

- im **Aalto-Theater** 90 Minuten vor Veranstaltungsbeginn, bei Veranstaltungen der Reihe „Abenteuer Aalto“ und Foyer-Konzerten 60 Minuten vorher
- in der **Philharmonie Essen** bei Veranstaltungen im Alfred Krupp Saal 90 Minuten, bei Veranstaltungen im RWE Pavillon 60 Minuten vor Veranstaltungsbeginn
- im **Grillo-Theater, Café Central, der Casa** und der **Box** 60 Minuten vor Veranstaltungsbeginn.

Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Sie, Ihre Eintrittskarten möglichst im Kartenvorverkauf zu erwerben oder frühzeitig zur Veranstaltungskasse zu kommen.

## RESERVIERUNGSFRIST

Kartenreservierungen erhalten wir für maximal **zehn Tage** aufrecht, danach wird die Reservierung automatisch aufgelöst. Wir bitten um Verständnis, dass nur bezahlte Karten an der Veranstaltungskasse hinterlegt werden können und spätestens 45 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abgeholt werden müssen.

## KARTENRÜCKGABE/KARTENSTORNIERUNG

**Bereits gekaufte Eintrittskarten werden grundsätzlich nicht storniert.** Eine Auszahlung des Kartenwertes ist nicht möglich. Ein Umtausch ist bis drei Tage vor der jeweiligen Veranstaltung möglich – die Systemgebühr wird hierbei einbehalten. Besetzungsänderungen und sonstige Änderungen des Konzertablaufs berechtigen nicht zur Rückgabe von Eintrittskarten. **Bitte beachten Sie, dass der Umtausch von Karten nur dann durchgeführt werden kann, wenn eine Rückgabe der Original-Eintrittskarten, die zum Vorstellungszugang berechtigen, erfolgt.**

## VERANSTALTUNGSABSAGE

Fällt eine Veranstaltung aus, ist die Rückabwicklung eines Kartenkaufes notwendig. Wenden Sie sich in einem solchen Fall bitte an Ihre Vorverkaufsstelle. Auch kurzfristige Konzertverlegungen oder -absagen lassen sich leider nicht immer vermeiden. In beiden Fällen werden die Reisekosten nicht erstattet. Bitte informieren Sie sich vor Reiseantritt, ob die Veranstaltung wie geplant stattfindet.

## NACHHOLTERMIN

Wenn ein Nachholtermin für die entfallene Veranstaltung gefunden wird, gilt: Gekaufte Tickets behalten ihre Gültigkeit, müssen jedoch umgetauscht werden. Karten können nur an den Vorverkaufsstellen zurückgegeben werden, an denen sie gekauft wurden.

## ERMÄSSIGUNGEN

Ermäßigungen gibt es für fast alle Eigenveranstaltungen nach Vorlage eines entsprechenden Ausweises sowohl im Vorverkauf als auch an der Veranstaltungskasse. Bitte bringen Sie den Nachweis Ihrer Ermäßigungsberechtigung beim Ticketkauf mit und halten Sie diesen beim Einlass unaufgefordert bereit. Ohne den Nachweis müssen wir Sie bitten, nachzuzahlen.

Ermäßigungsberechtigt sind:

- **Schüler\*innen, Studierende, Auszubildende und Freiwillige** (Bundesfreiwilligendienst/Freiwilliges Soziales Jahr) bis einschließlich 26 Jahre (u27), **Inhaber\*innen der Teilhabekarte** der Stadt Essen sowie **Empfänger\*innen von Leistungen nach dem SGB II**:
  - ▶ 30% im Aalto-Theater, beim Schauspiel Essen und bei Eigenveranstaltungen der Essener Philharmoniker
  - ▶ € 13,00 bei Eigenveranstaltungen der Philharmonie Essen
- **Schwerbehinderte** ab 70% Beeinträchtigung und deren Begleitung (sofern das Merkzeichen „B“ im Schwerbehindertenausweis vermerkt ist):
  - ▶ 30% bei allen Eigenveranstaltungen der Theater und Philharmonie Essen. Stehplätze sind davon ausgenommen.

## ERMÄSSIGUNGEN FÜR SCHULKLASSEN

Schulklassen und -kurse erhalten für viele Veranstaltungen Sonderpreise. Informationen bei Nicole Momma  
TicketCenter | II. Hagen 2, 45127 Essen  
T 02 01 81 22-188  
nicole.momma@tup-online.de

## KINDERBETREUUNG

### **Kinderbetreuung am Sonntagnachmittag**

Die Theatergemeinde metropole ruhr bietet zu ausgewählten Sonntagnachmittagsvorstellungen im **Grillo-Theater** ihren Kinderbetreuungsservice an. Während die Eltern eine Aufführung besuchen, können die Kinder unter Anleitung einer Erzieherin nach Lust und Laune basteln und spielen. Das Angebot richtet sich an Kinder im Alter zwischen vier und zehn Jahren. Die Betreuung kostet € 4,00 pro Kind pro Vorstellung.

- 18. September 2022 („Das Fest“)
  - 30. Oktober 2022 („Lärm. Blindes Sehen. Blinde sehen!“)
  - 12. März 2023 („Ein Sommernachtstraum“)
  - 7. Mai 2023 („Merlin oder Das wüste Land“)
- jeweils 16:00 Uhr, Box

### **Infos und Anmeldung**

www.theatergemeinde-metropole-ruhr.de  
T 02 01 22 22 29

Weitere Informationen zum Angebot der Kinderbetreuung während Vorstellungen im **Aalto-Theater** („Aalto Plus“) finden Sie auf S. 39.

## **ANFAHRT MIT BUS UND BAHN**

Ihre Eintrittskarte gilt am Tag der Veranstaltung als Fahrausweis in allen Bussen und Bahnen der Ruhrbahn sowie des Verkehrsverbunds Rhein-Ruhr (VRR) für eine Hin- und Rückfahrt zum bzw. vom Veranstaltungsort. **Eintrittskarten tragen den VRR-Aufdruck als Fahrausweis nur, wenn sie bei den Vorverkaufsstellen der TUP gekauft wurden.**

### **Aalto-Theater | Philharmonie**

Das Aalto-Theater und die Philharmonie liegen nur wenige Gehminuten vom Hauptbahnhof entfernt. Mit Bus oder Straßenbahn fahren Sie bis zu den Stationen „Aalto-Theater“ (101, 105, 106, 145, 146, 154, 155, 193) oder „Philharmonie“ (U11, 107, 108).

### **Grillo-Theater, Casa, Box und Café Central**

Die Spielstätten des Schauspiels liegen in der Essener Innenstadt, nur wenige Gehminuten vom Hauptbahnhof entfernt. Mit den U-Bahnen U11, U17 oder U18 fahren Sie bis zur Haltestelle „Hirschlandplatz“.

## **ANFAHRT MIT DEM AUTO**

### **Aalto-Theater | Philharmonie**

Wenn Sie mit dem Auto von außerhalb kommen, folgen Sie (ob Sie von der A 40, der A 42 oder der A 52 abfahren) der Beschilderung Richtung „Essen-Zentrum“ und „Opernhaus“ bzw. „Philharmonie“. Ab 60 Minuten vor Vorstellungsbeginn finden Sie bei Veranstaltungen im **Aalto-Theater** kostenlose Parkplätze in ausreichender Zahl in der Tiefgarage des Theaters. Das Parkhaus bleibt nicht über Nacht geöffnet. An Werktagen kann das Parkhaus tagsüber nicht genutzt werden.

### **Zielangabe fürs Navigationssystem**

Rolandstraße, 45128 Essen

Bei Veranstaltungen in der **Philharmonie** finden Sie im Parkhaus Saalbau (zum Eingang Huysenallee) und im Parkhaus Philharmonie (zum Eingang Stadtgarten) auf der Huysenallee Parkplätze. Dort können Sie zum Konzerttarif von € 3,50 parken.

### **Zielangabe fürs Navigationssystem**

Huysenallee 53, 45128 Essen (Parkhaus Saalbau)

Huysenallee 17, 45128 Essen (Parkhaus Philharmonie)

### **Grillo-Theater, Casa, Box und Café Central**

Der Theaterplatz mit Grillo-Theater, Café Central, Casa und Box befindet sich mitten in der Essener Innenstadt. Ganz gleich, ob Sie sich Essen über die A 40, A 42 oder A 52 nähern, folgen Sie einfach der Beschilderung „Essen-Zentrum“. Und wenn Sie sich im Zentrum befinden, richten Sie sich nach der Beschilderung „Schauspielhaus“. Das Parkhaus am Deutschlandhaus (Lindenallee gegenüber der Lindengalerie) können Sie täglich außer sonntags ab 18:00 Uhr zum Theatertarif von € 3,00 nutzen. Weitere Parkmöglichkeiten bietet die gebührenpflichtige Tiefgarage unter dem Kennedyplatz (kein Theatertarif).

### **Zielangabe fürs Navigationssystem**

Lindenallee 10, 45127 Essen (Parkhaus Deutschlandhaus)

---

## **IMPRESSUM**

**Herausgeberin** Theater und Philharmonie Essen GmbH, Opernplatz 10, 45128 Essen

**www.theater-essen.de**

**Geschäftsführerin** Karin Müller

**Intendantin Aalto-Musiktheater, und Essener Philharmoniker** Dr. Merle Fahrholz

**Künstlerische Leiterin Philharmonie Essen** Marie Babette Nierenz

**Generalmusikdirektor** Tomáš Netopil

**Intendant Aalto Ballett Essen** Ben Van Cauwenbergh

**Intendant Schauspiel Essen** Christian Tombeil

**Aufsichtsratsvorsitzende** Barbara Rörig

**Redaktion** Aline Bosselmann, Maria Hilber, Marie-Helen Joël, Anna Lisa Oehlmann, Sandra Paulkowsky, Uta Rudzinski, Marguerite Windblut

**Texte** Dramaturgie, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Theater- und Konzertpädagogik der TUP-Sparten

**Konzeption/Gestaltung/Projektmanagement** Sonja Rybak, Katja Goepel | **Anzeige** Daniel Beinert

**Bildnachweise** Africa Studio/Fotolia S. 21 | Uwe Arens S. 29 | Elena Batkova/iStock S. 16 | Marco Borggreve S. 25 | Miguel Bruna/Unsplash S. 33

Philippe Clement/Stock S. 9 | Collective achieves S. 33 | Karl Forster S. 4, 27 | Albi Fouche S. 4 | Janine Guldener S. 30 | Saad Hamza S. 4, 10, 13, 15, 16, 17, 18, 22, 38, 40

Dave Hoefler/Unsplash S. 32 | Birgit Hupfeld S. 27, 29 | Imgorhand/iStock S. 9 | iStock S. 18 | Szabo Janos/Unsplash S. 13 | Jasmina007/iStock S. 7 | Marie Joel S. 19

Matthias Jung S. 8, 10, 25, 41 | Martin Kaufhold S. 31 | Diana Küster S. 37 | Jörg Landsberg S. 29 | Sven Lorenz 15, 16, 21, 23, 24, 42, 43 | Lizzie Maher/iStock S. 22

DesignKultur Negelen & Repschläger GmbH S. 21 | Philipp Noack S. 14, 30, 31 | Michael Novak S. 28 | Orla/iStock S. 14 | Julia Ozon S. 22 | RapidEye/iStock S. 17

Bettina Stöß S. 24, 25 | Matthias Stutte S. 10 | Jochen Tack S. 9, 11 | TUP S. 4, 8 | Ulkas/iStock S. 7 | Barbara Volkwein S. 13 | Volker Wiciok S. 4 | yaruta/iStock S. 10

Lukas Zander S. 5, 7, 8, 35, 36, 40, 41 | ZoneCreative/iStock S. 17 | Aleksandr Zyablitskiy/iStock S. 15

*Urheber\*innen, die nicht zu ermitteln oder zu erreichen waren, werden zwecks nachträglicher Rechteabgeltung um Nachricht gebeten.*

**Druck** Margreff Druck und Medien | **Redaktionsschluss** 13. Mai 2022

Änderungen vorbehalten

Kulturpartner der TUP:



# Film- und Kinokultur in Essen

*Lichtburg*  
Essen

A·S·T·R·A theater

**EULENSPIEGEL**

*film studio*  
GLÜCKAUF

*Rio*

**Galerie Cinema**

Schulvorstellungen können gebucht werden unter Tel. 0201 / 289 55 0

[www.filmspiegel-essen.de](http://www.filmspiegel-essen.de)



[www.theater-essen.de](http://www.theater-essen.de)